

Unabhängige Heimatzeitung mit Amtsnachrichten für Radeberg • Arnsdorf
Kleinröhrsdorf • Kleinwolmsdorf • Langebrück • Leppersdorf • Liegau-Augustusbad • Lomnitz • Rossendorf • Schönborn • Seifersdorf • Ullersdorf • Wachau • Wallroda • Weißfisch

Fischbach • Feldschlößchen • Großberkmannsdorf

Berufliche Bildung im Strukturwandel:

Berufsschulzentrum Radeberg wird durch JTF-Förderung zum Zentrum für Technologie und Mobilität

Das Berufsschulzentrum (BSZ) Radeberg erhielt am Dienstag, dem 02.09.2025 eine bedeutende Förderung aus dem EU-Förderprogramm „Just Transition Fund“ (JTF). Vier Förderschecks über insgesamt 2,78 Millionen Euro ermöglichen eine umfassende Modernisierung der Fachbereiche und stärken die berufliche Bildung im Strukturwandel der Region.

und sichern so die Fachkräftebasis für unsere Region.“ Die Veranstaltung verband damit eine klare Botschaft: Die Investitionen sollen dazu beitragen, den ländlichen Raum als Standort für technologisch fortschrittliche Bildung zu stärken.

Mit den Mitteln werden mehrere Fachbereiche des BSZ Radeberg auf den neuesten Stand gebracht. Geplant ist ein Robotiklabor für die Metalltechnik, moderne Lernumgebungen in Automatisierung und Elektrotechnik sowie ein Fachlabor für Fahrzeugtechnik mit Fokus auf Elektromobilität und Fahrassistenzsysteme. Zusätzlich sollen digitale Lernräume entstehen, in denen Schülerinnen und Schüler mit Virtual- und Augmented-Reality-Technologien arbeiten können. Schulleiter Thoralf Stöckl erläuterte, dass Lernumgebungen geschaffen würden, die Praxisnähe und theoretische Inhalte sinnvoll miteinander verbinden. Für ihn sei dies ein echter Mehrwert – sowohl für die Jugendlichen als auch für die Unternehmen der Region, die auf gut ausgebildete Fachkräfte angewiesen seien.

Parallel zur Scheckübergabe überreichte der Erste Beigeordnete dem Staatsminister ein Positionspapier, das die Perspektive des Landkreises für den Standort Radeberg skizziert. Darin sind drei zentrale Entwicklungslinien verankert: Technologie, mit dem Fokus auf den Ausbau der Ausbildung in Automatisierung, Elektrotechnik und Digitalisierung; Mobilität, insbesondere Fahrzeugtechnik, Elektromobilität und moderne Assistenzsysteme; sowie die regionale Verankerung, die den Fachkräftebedarf für Industrie, Handwerk und Dienstleistungen im ländlichen Raum sichern soll. Jörg Szewczyk betonte, das Ziel sei es, das BSZ Radeberg zu einem Kompetenzzentrum für Technologie und Mobilität zu entwickeln. Die Investitionen aus dem JTF bildeten dafür die Grundlage, der nächste Schritt sei die gemeinsame Umsetzung mit dem Freistaat.



Übergabe der Fördermittel: v.l.n.r.: Radebergs Oberbürgermeister Frank Höhme, der Erste Beigeordnete des Landrates Jörg Szewczyk, Kultusminister Conrad Clemens und BSZ-Schulleiter Thoralf Stöckl.

Der Landkreis Bautzen plant insgesamt Investitionen von bis zu 19 Millionen Euro in seine beruflichen Schulen bis zum Jahr 2027. Rund 90 Prozent der Mittel stammen aus EU- und Landesmitteln; der Eigenanteil sei bereits 2024 durch den Kreistag gesichert worden. Mit Radeberg ist nach Bautzen und Kamenz der dritte Standort, der von den Förderungen profitiert. Die heutige Zuwendung, die geplanten Investitionen und die klare strategische Ausrichtung setzen dem Landkreis zufolge ein deutliches Signal: Berufliche Bildung im ländlichen Raum wird nicht nur erhalten, sondern gezielt modernisiert und weiterentwickelt.

Die Förderung bedeutet dem Landkreis zufolge eine nachhaltige Stärkung der regionalen Kompetenzen im Bereich Technologie und Mobilität. Durch die Verknüpfung von modernen Ausbildungsbedingungen, Praxisnähe und einer strategischen Ausrichtung auf zukunftsfähige Technologien soll der Standort Radeberg zu einem Zentrum für Bildung und Fachkräfteentwicklung werden. Der Landkreis Bautzen verweist darauf, dass das Vorhaben Teil eines umfassenden Konzepts sei, das die regionale Wirtschaft unterstützen und den Strukturwandel in der gesamten Region verantwortungsvoll gestalten soll.

Text & Fotos: Red.

„3 Jahre im Amt“ -

im Gespräch mit Oberbürgermeister Frank Höhme

Teil 2 – Schwierigkeiten und Konfliktpotenzial

Es ist viel passiert und doch gibt es noch schier unendlich viel zu tun. Auch nach dem 3. Jahr seiner Amtszeit sieht sich Radebergs Oberbürgermeister den unterschiedlichsten Herausforderungen gegenüberstehen, obwohl man doch schon einiges erreicht hat. Am 02. August 2022 startete für den früheren Stadtrat und Berufsfeuerwehrmann das höchste Amt der Stadt. Er tauschte das Feuerwehrgerätehaus gegen das Rathaus. Wie blickt er nun auf diese drei vergangenen Jahre, seit dem Beginn seiner Amtszeit, zurück? In unserer kleinen Serie erfahren Sie, was geschafft wurde, wo es die größten Debatten gab und wie es um die Zukunft Radebergs bestellt ist.



teuren Unterfangen. Die Turnhalle könnte nach jetzigem Stand Ende 2026 fertig saniert sein und freigegeben werden. „Denkmalschutz ist sinnvoll“, erklärt Frank Höhme, „aber manche Vorlagen sind sehr schwer umsetzbar, da wäre ein besseres Miteinander mit dem Denkmalamt wünschenswert.“

Beim leidigen Thema Brücke an der Rathenaustraße / Eisenbahnbrücke wird nun ein dauerhaftes Monitoring sowie eine Nachberechnung beauftragt, dies erfolgt in den nächsten Wochen. Im Herbst soll es ein erstes Ergebnis der Nachberechnungen geben, der Empfehlung des Büros soll gefolgt werden. Daraus resultiert, inwieweit die Brücke eventuell belastet werden kann, bisher ist diese Entscheidung noch komplett offen. Baustart für die neue Brücke könnte 2027 sein. Zwischen der Stadt Radeberg und der Deutschen Bahn besteht eine Kreuzungsvereinbarung, heißt, die Deutsche Bahn finanziert den Brückenbau, die Stadt

Radeberg wiederum den Bau der Zuwegung bzw. Anbindung beider Verkehrswege. Die Verkehrslage wird dabei geändert, da das neue Brückenbauwerk höher als bisher sein wird, um die Elektrifizierung der Strecke zu ermöglichen. Dazu wird die Deutsche Bahn der Stadt drei Vorschläge unterbreiten, wie die Brücke aussehen könnte. Daraus kann der Stadtrat auswählen, eine Gestaltung nach historischem Vorbild wäre dabei möglich. „Die Situation rund um die Eisenbahnbrücke ist für alle nicht schön. Aber wir müssen verantwortungsbewusst entscheiden und die weiteren Schritte bedacht angehen“, erklärt der Oberbürgermeister. Was die Kostenanalyse angeht, schaut man auch hier besorgt in die Zukunft. Die Deutsche Bahn rechnet allein für den Neubau mit 15 bis 20 Millionen; Radeberg muss sich mit 15 % an den Kosten beteiligen und den Bau der neuen Anbindungen finanzieren.

Text & Fotos: Red.

Schwierigkeiten und Konfliktpotenzial

Alte Gebäude erhalten, Kultur, Historie und Baugeschichte lebendig halten – das ist sehr wichtig in einer immer schneller werdenden Gesellschaft mit technologischem Anspruch. Doch nimmt man sich einmal der Aufgabe an, ein denkmalgeschütztes Bauwerk zu sanieren, so können diejenigen nach kurzer Zeit ein Lied davon singen, wie schwierig es heutzutage ist, die Anforderungen zu erfüllen.

Die alte Turnhalle an der Pulsnitzer Straße beispielsweise ist so ein denkmalgeschütztes Gebäude und wird derzeit umfassend saniert, nicht ohne dem Denkmalschutz ausreichend Raum zu geben. Doch so manche Idee und Voraussetzung, welche vom Denkmalamt kommt, lässt die stadt-eigenen Ämter verzweifeln und macht das eine oder andere Gewerk zum schwierigen,

GASTSPIELE IM RADEBERGER BIERTHEATER
Wie klingt der OSTEN
Sonntag, 19.10.2025, 17 Uhr
Sänger der Band „Polarkreis 18“
erinnert an die Lieder der Kindheit und Jugend

Seeterrasse
Restaurant • Café • Biergarten
Arnsdorfer Straße 1
01900 Kleinröhrsdorf
Telefon 035952 / 42 94 11
www.seeterrasse-luxuose.de

Genießen Sie entspannte Stunden und lassen Sie sich kulinarisch verwöhnen.

Unsere aktuellen Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag:
16:00 – 22:00 Uhr
Samstag & Sonntag:
12:00 – 22:00 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Tipp: Wir empfehlen eine Tischreservierung.

Sonntag, 14. September 2025
10 bis 17 Uhr
DENKMÄLER IM RÖDERTAL
ZUM TAG DES OFFENEN DENKMALS
WERTVOLL - DENKMALE ALS TEILE UNSERER GESCHICHTE UND IDENTITÄT

Eröffnung:
10.00 Uhr Schloss Wachau

Marianmühle
Kirche Lomnitz
Kirche Kleinwachau
Schlossmühle Radeberg
Seifersdorfer Tal
Schlosspark Seifersdorf
Kirche Seifersdorf
Schloss und Schlosspark Wachau
Kirche Wachau
Kunaths Hof Wachau
Schloss Klippenstein
Kirche Grünberg
Zum Treuen Hunde Seifersdorf
KulturReWachau
Kirche Schönborn
Alte Försterei Wachau

Förderverein Seifersdorfer Schloss e.V.,
TSV Wachau e.V., Wunderland e.V.
und private Veranstalter

www.schloessertour.net

Münzsammlerstammtisch Langebrück

Am Donnerstag, dem 18.09.2025 findet 18.30 Uhr der nächste Münzsammlerstammtisch im Café des Langebrücker Bürgerhauses statt. Der Termin wurde um eine Woche vorgezogen. Thema des Abends: Die Münzprägung für die Länder des britischen Commonwealth vom 19. Jahrhundert bis zur Jetztzeit – Eine Bestandsaufnahme. Selbstverständlich sind alle Gäste herzlich eingeladen.

Rainer Korf, Münzsammler Dresden-Langebrück

Elefant liegt Frauen-gesundheit am Herzen
Regelmäßiger Zyklus? Unregelmäßiger Zyklus? Wechseljahre? Wir beraten Sie gern!

ELEFANTEN APOTHEKE
Altstadt Radeberg

Fillialapotheken der apofant e.K.
Elefant Apotheke, Sitz in Großröhrsdorf
Apotheker Thomas Lappe

Röderstraße 1 • 01454 Radeberg
Telefon: 0800-3 528 528 (kostenlos)
Fax: 0 35 28-44 78 09
E-Mail: eardb@apofant.de
www.apofant.de • shop.apofant.de

meine-apotheke-rdb.apofant.de
elefant.apotheke.radeberg

Öffnungszeiten:
Mo – Fr: 8:00 – 19:00 Uhr
Sa: 8:00 – 13:00 Uhr

Jetzt neu: 30 Minuten Kurzzeitparken
direkt gegenüber der Elefanten Apotheke!

Elefant hat neue Parkplätze

15%
25%

SCAN MICH

Gutscheine, aktuelle Aktionen und Angebote unter: apofant.de/aktuell

30 min

Gemeinde Arnsdorf

Einladung zum Bürgergespräch – „Lass uns reden“

Liebe Bürgerinnen und Bürger,
ich lade Sie herzlich zu unserem nächsten Bürgergespräch unter dem Motto „Lass uns reden“ am **16. September 2025, ab 19.00 Uhr** in den Gemeinschaftsraum in Wallroda, Friedensstraße 1, ein. Es ist mir sehr wichtig mit Ihnen im Gespräch zu bleiben. Bitte tragen Sie Ihre Anliegen an diesem Abend oder gern auch vorab an uns heran. Ich würde mich freuen, wenn Sie meiner Einladung folgen.

Ihr Bürgermeister Frank Eisold

Festsetzung der Elternbeiträge für Kindertageseinrichtungen der Gemeinde Arnsdorf ab 01.01.2026

1. Zur finanziellen Sicherstellung der Kindertagesstätten erhebt die Gemeinde Arnsdorf von den Erziehungsberechtigten Beiträge gemäß des jeweils gültigen Sächs. Kindertagesstättengesetzes zur teilweisen Deckung der Betriebskosten.

2. Die monatlichen Elternbeiträge in den Kindertageseinrichtungen betragen: Kindkrippe 0 - 3 Jahre *

		Familien und eheähnliche Gemeinschaften	Alleinerziehende
10 Stunden	1. Kind (100 %)	371,60 €	334,40 €
	2. Kind (60 %)	222,90 €	200,60 €
	3. Kind (20 %)	74,30 €	66,80 €
9 Stunden	1. Kind (100%)	334,40 €	300,90 €
	2. Kind (60%)	200,60 €	180,50 €
	3. Kind (20 %)	66,80 €	60,10 €
7,5 Stunden	1. Kind (100%)	278,70 €	250,80 €
	2. Kind (60%)	167,20 €	150,40 €
	3. Kind (20%)	55,70 €	50,10 €
6 Stunden	1. Kind (100%)	222,90 €	200,60 €
	2. Kind (60%)	133,70 €	120,30 €
	3. Kind (20%)	44,50 €	40,10 €
4,5 Stunden	1. Kind (100%)	167,20 €	150,40 €
	2. Kind (60%)	100,30 €	90,20 €
	3. Kind (20%)	33,40 €	30,00 €

Kindergarten 3 Jahre – Schuleintritt *

		Familien und eheähnliche Gemeinschaften	Alleinerziehende
10 Stunden	1. Kind (100 %)	202,00 €	181,80 €
	2. Kind (60 %)	121,20 €	109,00 €
	3. Kind (20 %)	40,40 €	36,30 €
9 Stunden	1. Kind (100%)	181,80 €	163,60 €
	2. Kind (60%)	109,00 €	98,10 €
	3. Kind (20%)	36,30 €	32,70 €
7,5 Stunden	1. Kind (100%)	151,50 €	136,30 €
	2. Kind (60%)	90,90 €	81,80 €
	3. Kind (20%)	30,30 €	27,20 €
6 Stunden	1. Kind (100%)	121,20 €	109,00 €
	2. Kind (60%)	72,70 €	65,40 €
	3. Kind (20%)	24,20 €	21,80 €
4,5 Stunden	1. Kind (100%)	90,90 €	81,80 €
	2. Kind (60%)	54,50 €	49,00 €
	3. Kind (20%)	18,10 €	16,30 €

		Familien und eheähnliche Gemeinschaften	Alleinerziehende
6 Stunden	1. Kind (100%)	101,50 €	91,40 €
	2. Kind (60%)	60,90 €	54,80 €
	3. Kind (20%)	20,30 €	18,20 €
5 Stunden	1. Kind (100%)	84,60 €	76,10 €
	2. Kind (60%)	50,70 €	45,70 €
	3. Kind (20%)	16,90 €	15,20 €

* Für das 4. und weitere Kinder werden keine Elternbeiträge erhoben.

3. Gastkinder

Gastkinder sind Kinder, die in Ausnahmefällen für eine tageweise Betreuung einen Gastplatz in Kindertageseinrichtungen in Anspruch nehmen, wenn in der Einrichtung freie Plätze bestehen und dadurch kein zusätzlicher Personalaufwand im Sinne von § 12 Abs. 2 SächsKitaG entsteht. Auch Kinder, die Freizeitangebote des Hortes zeitweilig nutzen wollen, sind Gastkinder

	Krippe	Kita	Hort
Entgelt pro Tag	15,90 €	8,70 €	4,80 €

4. Weitere Entgelte

zusätzliche Betreuungszeit im Hort während der Schulferien

pro Stunde:	5 Stunden	6 Stunden
	0,90 €	0,80 €

zusätzliche Betreuungszeit innerhalb der Öffnungszeiten

je angefangene	Krippe	Kita	Hort
	8,80 €	3,60 €	2,90 €

zusätzliche Betreuungszeit außerhalb der Öffnungszeiten

je angefangene Stunde:	43,20 €
------------------------	---------

Arnsdorf, den 21.07.2025
Frank Eisold, Bürgermeister

Bekanntmachung über die Auslegung des Planfeststellungsbeschlusses für das Bauvorhaben „B 97 Fahrbahnerneuerung westlich Großgrabe einschließlich KP S 93 und Radweg“

Der Planfeststellungsbeschluss der Landesdirektion Sachsen vom 30. Juni 2025 (Gz.: 32-0522/1530/16), der das genannte Bauvorhaben betrifft, liegt (einschließlich Rechtsbehelfsbelehrung) mit einer Ausfertigung des festgestellten Planes während der Dienststunden in der Zeit

vom 15. September 2025 bis 29. September 2025 in der Gemeindeverwaltung Arnsdorf, Bauamt, Bahnhofstraße 15, 01477 während der Dienstzeiten

Montag	09.00 - 12.00 Uhr
Dienstag	09.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag	09.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 16.00 Uhr
Freitag	09.00 - 12.00 Uhr

zur allgemeinen Einsichtnahme aus.

Der Planfeststellungsbeschluss wurde den Beteiligten, über deren Einwendungen entschieden worden ist, zugestellt. Mit Ende der Auslegungsfrist gilt der Beschluss den übrigen Betroffenen gegenüber als zugestellt (§ 74 Abs. 4 Verwaltungsverfahrensgesetz).

Zusätzlich können der Planfeststellungsbeschluss und die planfestgestellten Unterlagen im UVP-Portal unter <https://www.uvp-verbund.de> eingesehen werden. Für die Vollständigkeit und Übereinstimmung der im Internet veröffentlichten Unterlagen mit den amtlichen Auslegungsunterlagen wird keine Gewähr übernommen. Der Inhalt der zur Einsicht ausgelegten Unterlagen ist maßgeblich.
Arnsdorf, den 05.09.2025
Frank Eisold, Bürgermeister

Einladung Ortschaftsrat Fischbach

Sehr geehrte Ortschaftsräte, Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger, hiermit lade ich Sie zu einer öffentlichen Sitzung ein:

7. Sitzung

Gremium: Ortschaftsrat Fischbach
Sitzungstermin: Donnerstag, 18. September 2025, 19.00 Uhr
Ort: Fischbach, Wilschdorfer Str. 3
Raum: Beratungsraum (ehemalige Gaststätte)

Tagesordnung

1. Eröffnung der Sitzung und Begrüßung durch die Ortsvorsteherin
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit
3. Bestimmung der Mitunterzeichner der Niederschrift
4. Kenntnisnahme des Protokolls der 6. öffentlichen OR-Sitzung vom 22.05.2025
5. Fragen der Einwohner gemäß § 44 Abs. 3 SächsGemO
6. Informationen der Ortsvorsteherin bzw. der Gemeindeverwaltung
7. Anfragen der Ortschaftsräte

Christine Valley, Ortsvorsteherin

Gemeinde Wachau

Erste-Hilfe-Kurse für unsere Bürger in der Gemeinde Wachau

Der DRK Kreisverband Dresden-Land e. V. und die Gemeinde Wachau „Zwei Partner – ein Ziel“

Um die Erste-Hilfe-Maßnahmen in der Bevölkerung zu festigen, bietet der DRK Kreisverband Dresden-Land e.V. in unserer Gemeinde für alle Interessierten diverse Erste-Hilfe-Lehrgänge an. Erste Hilfe ist gesetzliche Pflicht! Erkennen Sie einen Notfall, müssen Sie sofort handeln und Erste Hilfe leisten. Dazu sind Sie gesetzlich verpflichtet. Damit Sie auf Notsituationen gut vorbereitet sind, Ruhe bewahren und richtig handeln, sind eine Erste-Hilfe-Ausbildung und die entsprechende Fortbildung sehr wichtig.

Kurse ab November 2025

Geplant ist anfangs ein Termin monatlich. Gestartet wird am 15. November 2025. An diesem Samstag wird von 09.00 bis 16.30 Uhr ein „Rotkreuzkurs Erste-Hilfe“ (Grundlehrgang für Führerschein, betriebliche Ersthelfer und Übungsleiter in Sportvereinen) im Saal des Gemeindezentrums, Teichstraße 2 in Wachau stattfinden.

Die Kursanmeldung erfolgt über den DRK Kreisverband Dresden-Land e. V. www.drk-dresden-land.de/kurse/erste-hilfe/rotkreuzkurs-erste-hilfe.html. Sie erhalten dann eine Bestätigung per E-Mail zu Schulungsort und -zeit. Die Teilnahmebescheinigung wird Ihnen am Ende des Kurses ausgehändigt.

Veit Künzelmann, Bürgermeister

Große Kreisstadt Radeberg

Rathaus am 01.10.2025 geschlossen

Aus betrieblichen Gründen ist die Stadtverwaltung Radeberg einschließlich Bürgerbüro und Ortsämtern am 01.10.2025 nicht nur wie regulär mittwochs für den Durchgangsverkehr geschlossen, sondern auch telefonisch ganztagig nicht zu erreichen. Schloss Klippenstein und die Bibliothek sind an diesem Tag ebenfalls geschlossen.

Stadtverwaltung Radeberg

Regionalmanagement Westlausitz

LEADER-Fördermittel: 0,93 Mio. Euro für Projekte in der Westlausitz

Die Region Westlausitz startet den zweiten Aufruf für Fördermittel aus dem europäischen LEADER-Programm. Bis zum 13. Oktober 2025 können Privatpersonen, Vereine, Unternehmen und Kommunen ihre Ideen einreichen, um von der finanziellen Unterstützung in Höhe von 0,93 Mio. € zu profitieren.

Wer kann sich bewerben und wofür gibt es Geld?

Die Fördermittel sind für eine Vielzahl von Projekten gedacht, die die ländliche Entwicklung in der Westlausitz voranbringen. Dazu gehören Vorhaben in den Bereichen

- Wohnen
 - Wirtschaft
 - Kultur und Tourismus
 - Natur und Umwelt
 - Medizinische Versorgung sowie
 - Stärkung des Miteinanders und des Ehrenamts.
- Zusätzlich stehen 100.000 € speziell für Projekte im Bereich Aquakultur und Fischerei bereit.

So funktioniert die Bewerbung

Das LEADER-Programm bietet einen nicht rückzahlbaren Zuschuss. Die Fördersatzte liegen je nach Projektart und Antragsteller zwischen 30 % und 80 %. Die maximale Fördersumme pro Projekt beträgt zwischen 50.000 € und 100.000 €.

Der Koordinierungskreis der Region wählt die besten Projekte am 24. Oktober 2025 aus. Alle Bewerberinnen und Bewerber werden anschließend über das Ergebnis informiert.

Es empfiehlt sich, vor Einreichung von Unterlagen eine kostenlose Beratung beim Regionalmanagement (Telefon: 03528-41961046, E-Mail: regionalmanagement@region-westlausitz.de) wahrzunehmen. Alle wichtigen Informationen und die Antragsunterlagen finden Sie auf der Website der Westlausitz unter www.region-westlausitz.de in der Rubrik „Aufrufe“.

Welche Kommunen gehören zur Westlausitz?

Die Region umfasst 13 Städte und Gemeinden: Arnsdorf, Bischofswerda, Burkau, Elstra, Frankenthal, Großarthau, Großröhrsdorf, Lichtenberg, Ohorn, Pulsnitz (mit Ausnahme der Ortsteile Oberlichtenau, Friedersdorf und Friedersdorf-Siedlung), Rammenau, Steina und Wachau. Wichtig zu beachten ist, dass in den Städten Bischofswerda, Großröhrsdorf und Pulsnitz investive Maßnahmen, wie beispielsweise Bauvorhaben, ausschließlich in den ländlichen Ortsteilen und nicht im städtischen Kerngebiet gefördert werden.



Aus dem Rödertal / Leserschriften

1. Preis für Michael-Christfried Winkler

Der Gewinner des Kompositionswettbewerbs kommt aus Radeberg

Beim Festival Europäische Kirchenmusik Schwäbisch Gmünd wird alle zwei Jahre ein Wettbewerb zur Förderung zeitgenössischer geistlicher Musik ausgetragen. Zum Festivalthema 2025, „Licht und Schatten“, sollten Kompositionen für Bläserquintett entstehen, die sich an Versen aus Psalm 139 orientieren. Eingereicht wurden 41 Werke aus aller Welt.

Der erste Preis ging an Michael-Christfried Winkler aus Radeberg mit seinem Werk „Psalm-Quintett“. Die Jury lobte das klare, durchdachte Konzept zum Bezug auf Psalm 139 sowie den souveränen Umgang mit dem Bläserquintett. Die instrumentale Motette sei plausibel gestaltet und zeichne sich durch differenzierte Artikulation, Phrasierung und Klanglichkeit aus.

Beim ökumenischen Eröffnungsgottesdienst des 37. Kirchenmusikfestivals in der Augustinuskirche Schwäbisch Gmünd, am 18. Juli vor rund 450 Besuchern, nahm Bischof Dr. Klaus Krämer Psalm 139 als Bezugspunkt: Musik könne Gebet und Gesang verbinden und dazu beitragen, die Sinnesschärfe für Mysterien des menschlichen Lebens zu wecken. Im Anschluss spielte das Dandelion-Quintett aus München die Uraufführung von Winklers „Psalm-Quintett“. Die farbenreiche Komposition mit teils hochvirtuosen Passagen wurde von dem Ensemble einfühlsam und authentisch präsentiert und vom Publikum gespannt aufgenommen. Der Gewinner des 17. Kompositionswettbewerbs



zeitgenössische Musik Schwäbisch Gmünd, studierte Evangelische Kirchenmusik, Orgel, Dirigieren und Komposition in Halle, Leipzig, Berlin, Prag und Paris. Zu seinen Stationen zählen Tätigkeiten als Kantor und Organist an der Haupt- und Kathedrale St. Jakob in Köthen (1970–1982), Ernennung zum Kirchenmusikdirektor (1980) und Kreuzorganist in Dresden (1982). Als Solist trat er europaweit sowie in Japan, Kanada und Israel auf; er wirkte als ständiger Solist beim Dresdner Kreuzchor, der Dresdner Philharmonie und der Sächsischen Staatskapelle. Weitere Highlights: Soloabend in der Berliner Philharmonie (1990), Liederabende mit Peter Schreier, Preise bei Kompositionswettbewerben in Boswil (1980) und Düsseldorf (2000). Lehrtätigkeiten an Dresdner Hochschulen und der TU Dresden. Seit 2001 widmet er sich vor allem dem Komponieren.

Text: Red.; Quelle & Foto: Anna Winkler

Titel verteidigt: Sophia Jantke überzeugt erneut mit Riesenkohlrabi



Sophia Jantke und ihre Eltern haben uns wieder etwas Tolles geschickt: In ihrem Garten ist ein beeindruckender Kohlrabi gewachsen – er bringt stolze 9.788 Gramm auf die Waage! Damit konnte Sophia beim diesjährigen Kohlrabi-Insel-Fest ihren Titel erfolgreich verteidigen. Ein echter Grund zum Stolz für sie und ihre Familie in der Schillerstraße. Herzlichen Glückwunsch zu diesem besonderen Ernteerfolg!

Foto: Familie Jantke

Leserbrief von Rudi Köcher

„Wir schaffen das, wir haben so Vieles geschafft, wir schaffen das“, wird als naive Parole ewig an Frau Merkel kleben bleiben. Naiv, weil Frau Merkel wissen konnte, dass Nordafrikaner und Araber aus einer nicht zivilisierten Welt kommen. Sie wuchsen mit Gewalt in der Familie und im Alltag auf, hatten ein mittelalterliches Frauenbild. Die Bundeskanzlerin hätte die Deutschen davor schützen müssen, aber nein die Geflüchteten wurden regelrecht eingeladen. Die Sylvesternacht 2015 von Köln, in der junge Frauen von den Geflüchteten wie Freiwild gejagt und begripscht wurden, war eindeutiger Beweis. Politiker und Polizei überrascht. Über 1000 Strafanzeigen, nur 2 Strafen wurden ausgesprochen. Noch immer glauben Politiker an die Vorzüge von Multikulti.

Mit diesem Ereignis begann sich der Wind zu drehen. Die Bevölkerung war und ist nicht blöd, schaute anders auf die Geflüchteten, jedoch die Bürger wurden dafür als rechtsradikal gescholten. Das Wort Asyl wurde missbraucht. Wirklich Verfolgte, die ein Recht auf Asyl gehabt hätten, waren in der Minderheit. Der deutsche Staat duldet diesen Asyl-Missbrauch bis heute.

Die Menschen geben immer mehr ihre Stimme der Partei, die diese Missstände anprangert und liefern in Scharen den untätigen Altparteien davon. Inzwischen ist das eingetreten, was Thilo Sarrazin in seinem Buch „Deutschland schafft sich ab“ vor 15 Jahren prophezeite. Aus einem soliden Deutschland ist ein Land am Absaufen geworden- unsicher durch tägliche Gewalttaten, Bildungsferne durch Lehrermangel und Unterrichtsausfälle, mit keiner sicheren Energiebasis mehr, mit Knebelung der Wirtschaft durch unsere engsten „Freunde“ jenseits des Atlantiks, mit Unterstützung eines Krieges, der als Stellvertreterkrieg durch die USA gefördert wurde.

Trump tut das, was zu erwarten war, die Ukraine sei Europas Krieg. Ein Blick auf die Landkarte bestätigt: Die USA sind wirklich nicht Europa, aber doch wohl Russland, erst hinter dem Ural beginnt Asien. Putins Rede im deutschen Bundestag, vom gemeinsamen Haus Europa hat die USA alarmiert und durfte von Deutschland nicht ernst genommen werden, vermute ich. Diese Weichenstellung mit all seinen Folgen werden wir noch lange schmerzhaft spüren.

Inzwischen soll sich Deutschland kriegstüchtig machen, sind wir bekloppt? Haben wir nichts aus Afghanistan gelernt, wo 50 deutsche Männer ihr Leben gelassen haben- für Nichts. Die Lösung lautet es, „unsere Freiheit wird auch am Hindukusch verteidigt“. Ähnliches hören wir heute. Die Parole: Europa wird auch in der Ukraine verteidigt. Politiker Parolenglaubhaft? Egal, Politiker müssen ja für ihre Fehler mit noch so teuren Konsequenzen nicht haften.

Leserbeitrag von Norbert Schütze aus Radeberg

Meine bevorstehende Reise im Kontext mit den politischen Verhältnissen in Deutschland

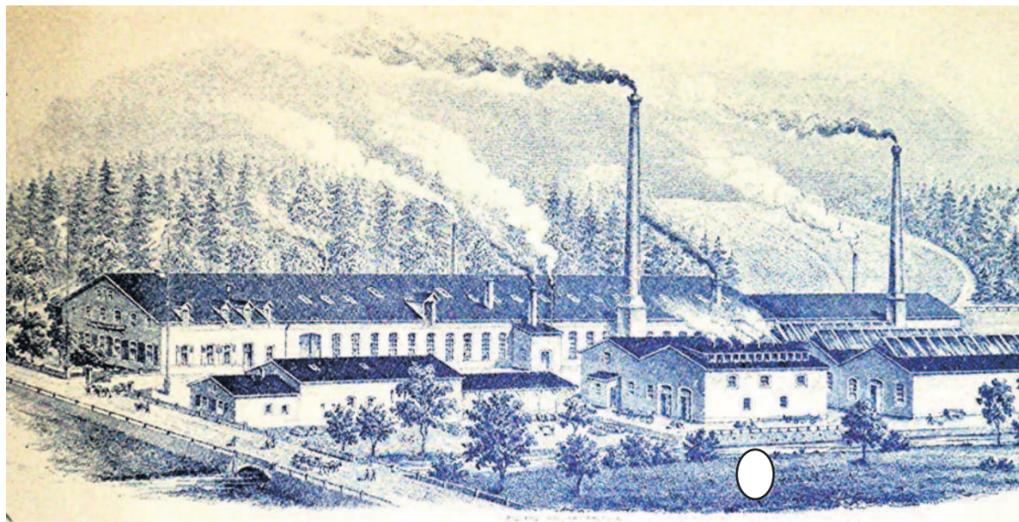
Erklärungstext zu meiner Facebook-Seite: Bert Schütze www.facebook.com/bert.schuetz.35/s

Ich befinde mich in den Vorbereitungen zum erneuten Besuch von Kenia. Deshalb möchte ich mich mit einigen Worten und dem beigefügten Foto von Radebergfreunden, lieb gewonnenen Bekannten und meiner Familie vor der bevorstehenden Visumszeit in Kenia, von allen verabschieden. Es naht die Herbstzeit in Deutschland. Einem Land, wo nur zur Vorbereitung eines angeblich kommenden Krieges aufgerüstet wird. Es soll Kriegsbereitschaft hergestellt werden. Die Politiker, die das Ungeheuerliche vorantreiben, möchte ich in kriegstüchtigen Uniformen sehen. Leute, wann werdet ihr endlich munter. „Darum können wir uns keinen Sozialstaat mehr leisten.“ - Aussage des höchsten Mannes der CDU - Herrn Merz! - Diese vom Volk gewählte Vertretung nimmt sich heraus Milliarden Steuergelder ohne Volksentscheid für einen Krieg in die Kassen der Rüstungsindustrie und in die Staatskasse der Ukraine fließen zu lassen und Deutschland als Sozialstaat abzumelden. Das wäre der DDR-Führung nicht eingefallen. Die heutige Staatsführung sollte geschlossen zurücktreten, wegen Verletzung des Amtes. Es ist keine Politik im Namen des deutschen Volkes! Ich bin persönlich nicht einverstanden mit der deutschen Politik in Beziehung zu Israel und Palästina.



Die Brücke an der Talstraße

Ein Beitrag von Hans Traupe aus Radeberg



Es war 1947, der Krieg war zu Ende und die sowjetischen Besatzer wurden mit Reparatur beschäftigt. Nicht ungewöhnlich damals. Auf der Wiese vor der Röderbrücke in Richtung Feilenfabrik (mit O gekennzeichnet) spielten wir Kinder. Auf der Wiese war, wie heute, ein offener Zulauf von Grund- und Regenwasser vom Schlittschuhteich und der Ernst-Braune-Siedlung. Damals lief das Wasser durch ein befestigtes Becken zur Röder. In dem Becken spülten Frauen Wäsche und legten diese danach zum „Bleichen“ auf die angrenzende Wiese. Auf der Wiese wuchs kein einziger Baum. Heute ist dort ein Erlerndickicht. Ein schöner Spielplatz damals.

Plötzlich ertönte Fahrzeuglärm. Ein Konvoi russischer Fahrzeuge, mittendrin ein Tieflader, kam und fuhr über die Röderbrücke in die damalige Feilenfabrik. Die linke Giebelseite der drei mit den Giebeln zur Hofeinfahrt zeigenden wurden aufgebrochen und hinein gings. Vor allem der Tieflader wurde mit diversen Maschinen beladen. Dann ging es zurück Richtung Röderbrücke bzw. Radeberg. Da die geladenen Gerätschaften beiderseits des Tiefladers herausragten, war das Brückengeländer im Weg. Dieses war aus Metall und in der Art des Brückengeländers, wie es an der Brücke am Kaiserhof steht. Dieses wurde sofort eingebrochen und man konnte darüber fahren.

Zunächst wurde das Geländer durch ein Holzgerüst ersetzt, dieses stand viele Jahre. In den 50er-Jahren wurde dieses durch die, bis zum heutigen Umbau bestehendes, Steingeländer ersetzt.

Nicht nur erstzunehmende Gedanken des Verfassers über den Umbau und die Verbreiterung der vorgenannten Brücke: Das in einer mit Brückenproblemen belasteten Stadt, wie Radeberg, zuerst eine verkehrstechnisch fast bedeutungslose Brücke saniert wird, sorgt nicht nur beim Autor für Kopfschütteln. Ist das etwa ein Schildbürgerstreich? Der landwirtschaftliche Verkehr (eines in unserer Region letzten Landwirtes) erfolgt fast ausschließlich über die Zufahrt Tobiasmühle. Notfalls ist das auch für die zwei

Wohnhäuser (nach der Brücke) möglich. Bei der Anfahrt geht es über keine „Brücken“.

Oder erwarten Optimisten, wenn der von Herrn Merz angekündigte Wirtschaftsbooster eintrifft, dass die Talmühle und die Feilenfabrik wieder produzieren? Na vielleicht hat Brüssel dieses vorgegeben? Oder ist der Umbau ein Studienobjekt zum Erlernen des Umbauens wichtiger Brücken?

Die Antwort liefert unsere Redaktion mit einem Beitrag aus dem Archiv unserer Heimatzeitung vom 02.08.2024:

Schnelle Umsetzung Brückensanierung an der Talstraße

In der Sitzung des Stadtrates am 29. Mai 2024 wurde ein wichtiger Beschluss gefasst: Die Sanierung der Brücke an der Talstraße über die Große Röder steht bevor. Basierend auf den Ergebnissen vergangener Brückenprüfungen, die dringenden Handlungsbedarf aufzeigten, hat der Stadtrat Maßnahmen zur Erneuerung der Brücke beschlossen. Das Ziel ist es, die Tragfähigkeit zu erhöhen und die Fahrbahn zu verbreitern, um landwirtschaftlichen und Versorgungsverkehr mit erforderlichen Lasten und Breiten zu ermöglichen.

Eine sachkundige Firma aus Dresden wurde mit der Planung beauftragt, während Abstimmungen mit dem Sachgebiet Denkmalschutz des LRA Bautzen parallel geführt wurden. Bei zeitnaher Zustimmung soll die Ausschreibung und Auftragsvergabe erfolgen, da die Fördermittel für das Projekt bis zum 31. Dezember 2024 zur Verfügung stehen. Die Gesamtkosten werden auf 520.000 € geschätzt, wovon 337.500 € Fördermittel und 182.500 € Eigenmittel bereitgestellt werden.

Die Pressestelle der Stadtverwaltung betonte, dass nach erfolgreicher Abstimmung mit dem Denkmalschutz nun die Ausführungsplanung beginnt, gefolgt von Ausschreibungen für die Gewerke. Der Bau soll so schnell wie möglich starten, um eine erhöhte Gewichtsbeschränkung von 60 Tonnen zu ermöglichen und modernen landwirtschaftlichen Fahrzeugen die Überfahrt zu gestatten.

→ Erst gut zwei Monate später wurde die Eisenbahnbrücke an der Rathenaustraße für den Kraftverkehr gesperrt. Das Projekt der Brückensanierung an der Talstraße lief zum damaligen Zeitpunkt bereits.

Text & Foto links: Red. Archiv Foto historisch: Archiv Museum Schloss Klippenstein



Sachsens Kultusminister erneut in Radeberg: Oberbürgermeister weist auf dringend benötigte Fördermittel für die Grundschule Süd hin

Kultusminister Conrad Clemens verband seinen Besuch in der Grundschule Süd in Radeberg am 04.09.2025, der im Rahmen der Aktion „100 Schulen in 100 Tagen“ stattfand, mit einem Gespräch mit Oberbürgermeister Frank Höhme zu den dringend benötigten Fördermitteln für den Neubau der Schule. „Ich habe als ehemaliger Stadtrat selbst für den Neubau der Schule und die Sanierung des Altbaus gestimmt, da das Schulgebäude marode ist und wir den Sanierungsstau nicht länger dulden können. Auch in meiner Funktion als Oberbürgermeister setze ich mich, mit allen mir zur Verfügung stehenden Mitteln, dafür ein, dass die Kinder in einer modernen Lernumgebung zur Schule gehen können. Das fördert die Entwicklung der Kinder und sie werden damit gut auf den Besuch der weiterführenden Schulen vorbereitet. Auch die Radeberger Bürgerinnen und Bürger verbinden große Hoffnungen und Entwicklungsmöglichkeiten mit einem Neubau. Die Schule könnte dann dreizügig werden und wäre damit für die Zukunft unserer Kinder gut gerüstet“, so Oberbürgermeister Frank Höhme.

„Eine gute Lernumgebung trägt zum Lernerfolg der Schülerinnen und Schüler bei. Wir setzen uns dafür ein, dass der Neubau über das Sondervermögen des Bundes finanziert wird“, betonte Staatsminister Conrad Clemens bei seinem Besuch in Radeberg. Vor Ort wurde Staatsminister Clemens von der Direktorin Celine Jacobi sowie den Schülerinnen und Schülern der Grundschule, die eine LRS-Stützpunktschule (LRS: Lese-Rechtschreib-Schwäche) ist, herzlich willkommen geheißen. Dabei präsentierten sie ihre Schule mit den zahlreichen Angeboten, wie beispielsweise vielfältige GTA-Angebote und den Schulgarten, der mit viel Hingabe gepflegt wird.

Im Anschluss an die Führung kam der Staatsminister mit dem Lehrerkollegium ins Gespräch. Die Direktorin sowie die Lehrerinnen und Lehrer sprachen dabei über die aktuellen Herausforderungen in der Schule. „In unserem Leitbild steht, dass wir mit Freude miteinander auf vielen Wegen selbstbewusst lernen. Um dieses zu leben, benötigen wir dringend Unterstützung seitens des Freistaates für einen Neubau der Schule, da das Gebäude ziemlich in die Jahre gekommen ist. Unsere Schülerinnen und



Schüler sollen sich im Schulgebäude wohlfühlen. Gut ist jedoch, dass sich durch den starken Einsatz meiner Kolleginnen und Kollegen der Unterrichtsausfall in Grenzen hält. Dennoch ist es mir besonders wichtig, dass möglichst wenig Unterricht ausfällt“, so Direktorin Celine Jacobi.

An der Grundschule Süd in Radeberg lernen im Schuljahr 2025/26 insgesamt 224 Kinder in insgesamt 12 Klassen, darunter drei Integrationschüler. Eine Lehrerin und ein Lehrer in Ausbildung verstärken das derzeit 15-köpfige Lehrerteam. Das Schulgebäude wurde am 01.09.1963 eingeweiht und ist damit über 60 Jahre alt.

Text: Stadtverwaltung Radeberg Foto: Sächsisches Staatsministerium für Kultus

Unser Wochenangebot vom 15.09. bis 20.09.2025

Table with 4 columns: Essen 1, Essen 2, Essen 3, Salate. Rows for days Mo. to Sa. Includes prices and descriptions of dishes.

Angebot 1 6,50 € / Senior 4,30 €

Gefüllte Zucchini mit Hackfleisch und Käse überbacken, dazu Tomatenreis

Sie erreichen uns unter Tel. 035200 / 2 32 99 Fax 035200 / 2 86 88

Bestellschluss tägl. 8.00 Uhr www.flinke-pfanne.com flinke-pfanne@gmx.de

Lieferhinweise: Bis 7 km frei Haus. 7 km - 15 km zzgl. 0,30 € / Anlieferung. Pauschale extra: 0,30 € / Essen an Sonn- & Feiertagen.



VERANSTALTUNGSHIGHLIGHTS

NACH DER SOMMERPAUSE IM

RÖDER SAAL Restaurant Hotel Großröhrsdorf

Die GESCHENK IDEE Gutschein ab 10 € erhältlich!



Schlager-party 12.09.



Krimi Dinner 19.09.



Tanztee 21.09.



Gartenglück 26.09.



Kinder-musical 28.09.



Alltagspoeten aus Berlin 04.10.



Forster Family 05.10.



Tabaluga 09.10.



Markus Maria Profitlich 10.10.

Informationen und Tickets unter www.roedersaal.de oder unter:

035952 533 533

kasse@roedersaal.de

Weitere Highlights im Oktober:

- Schlager XXL am 02.10.
Der Traumzauberbaum am 11.10.
Der König der Blüten am 24.10.

Endlich dieses Jahr wieder:

Musicalwerkstatt

Ein Projekt der Evangelischen Kirche

Du wolltest schon immer einmal in einem Musical mitspielen? Du singst und tanzst gerne? Du stehst gerne auf der Bühne?

Bei uns wirst du zum Star in einem Musical! Wenn du zwischen 8 und 14 Jahre alt bist und Lust auf ein tolles Ferienprogramm hast, melde dich bis zum 22. September 2025 bei uns. Dich erwarten tägliche Gesangsproben und Tanz-Coachings mit viel Spaß und Freude und ein ganz großer Auftritt!

Wann: 13. – 17. Oktober 2025 (Herbstferien)

Wo: Ev.-Luth. Gemeindehaus Radeberg, Pulsnitzer Straße 8

Kosten: 90 € pro Teilnehmer (inkl. Mittagessen)

Anmeldung und Rückfragen:

Telefon: 0170 8813322

E-Mail: musical.radeberg@gmx.de

Tag des offenen Denkmals 2025:

580 JAHRE SCHLOSSMÜHLE



Am Sonntag, dem 14. September 2025 sind die Schloßmühle und der Gästegarten von 10.00 – 17.00 Uhr für Besucherinnen und Besucher geöffnet. Es werden stündliche Vorführungen der historischen Mühlentechnik angeboten. Entdecken Sie die Mühle vom Keller bis unters Dach.

Auf dem Schloßmühlhof steht unsere historische „LANZ“-Technik: Staunen Sie über die mobile Dreschmaschine und den Traktor. In unserer Müllerstube wartet eine Ausstellung mit Bildern des Mal- und Zeichenzirkels Radeberg.

14.30 Uhr geht es auf eine Zeitreise. Erleben Sie auf unserem Mehlboden „Die Schloßmühle in 580 Jahren - Vergangenheit und Gegenwart“ ein Vortrag von R. Sonntag.

11.00 – 13.00 Uhr begleitet Frank Herrmann unseren Frühschoppen musikalisch.

13.30 – 16.30 Uhr erklingt Folk-Pop-Musik von „NADINE & SALBEI“.

Stöbern Sie außerdem auf unserem Mühlen-Trödelmarkt und lassen Sie sich die Leckereien vom Café Flair schmecken.

TAG DES OFFENEN DENKMALS 2025
580 JAHRE SCHLOSSMÜHLE
RADEBERG

MALEREI UND GRAFIK
VOM MAL- UND ZEICHENZIRKEL
DES KUNSTREISES RADEBERG E.V.



AM SONNTAG, 14. SEPTEMBER 2025
10 BIS 17 UHR IN DER MÜLLERSTUBE

SCHLOSSMÜHLE RADEBERG

1445 - 2025

580 Jahre Wasserkraft an der Großen Röder
www.schlossmuehle-radeberg.de

TAG DES OFFENEN DENKMALS



Sonntag, 14.09.2025 | 10 – 17 Uhr



Vorderes Tor zum Schloss Klippenstein zu DDR-Zeiten. MSK/Archiv

Am bundesweiten Tag des offenen Denkmals öffnet Schloss Klippenstein kostenfrei seine Pforten und lädt zu einem besonderen Blick hinter die historischen Mauern ein. Neben einem Rundgang durch die Dauerausstellungen zur Schloss-, Stadt- und Industriegeschichte, können Besucher auch das ehemalige Gefängnis in der Vorburg besichtigen.

Ergänzend zur aktuellen Sonderausstellung „JÖRG HENNERSDORF - Streifzüge durch Radeberg“ werden ausschließlich zum Tag des offenen Denkmals Hennersdorf-Fotografien mit Schlossmotiven aus den 1970er und 1980er Jahren präsentiert.

Programm:

- 11 – 15 Uhr | **Historische Mangelstube in der Vorburg**
Erleben Sie traditionelles Wäschepflegen wie vor hundert Jahren. Gegen eine kleine Spende können Sie Ihre Wäsche wie früher mangeln lassen – ein charmantes Stück Alltagsgeschichte zum Anfassen.
- 11 – 15 Uhr | **Gefängnisstrakt geöffnet**
Werfen Sie einen Blick in die originalen Zellen des ehemaligen Amtsgerichts.
- 13 – 14 Uhr | **Schlossführung**
Gehen Sie mit Schlossleiterin Dr. Karina Iwe auf eine spannende Reise durch die wechselvolle Geschichte des Schlosses.
- 14.15 – 14.30 Uhr | **Potential einer archäologischen Sammlung – Einblicke hinter die Kulissen**
Führung / Präsentation im Kellergewölbe mit Schlossleiterin Dr. Karina Iwe
- 15 – 17 Uhr | **kleine Rückschau auf die DDR-Nutzung des Schlosses**
Wir blicken mit Ihnen gemeinsam bei Discomusik und Mixgetränken wie „Grüne Wiese“ auf die Sondernutzungen einiger Schlossräume zu DDR-Zeiten, zum Beispiel als Jugendklub, zurück. Wir freuen uns auf Ihre Geschichten. Gern können Sie auch Ihre „Schloss-Bilder“ oder andere Zeitdokumente mitbringen.
- 10 – 17 Uhr | **Museumsshop**
Nutzen Sie die Gelegenheit, Souvenirs, Bücher und Veranstaltungskarten zu erwerben.

Für das leibliche Wohl sorgt die **Schloßmühle Radeberg** im Hüttental (50m entfernt), die 2025 ihr 580-jähriges Jubiläum feiert. Am Nachmittag lädt die Mühle zum traditionellen Schäumahlen ein.

Eintritt frei / Spenden willkommen.

www.schloss-klippenstein.de

Dorfgemeinschaftshaus Großermansdorf
Samstag, 13. September 2025, 11 - 24 Uhr

Großermansdorfer Herbstfest

- 11:00 Uhr Eröffnung des Festes mit den Erksdorfer „Goldbachtaler“ Blasmusikanten
- 11:00 Uhr bis 15:30 Uhr Falknerin vom Hohen Stein
- 11:00 Uhr bis 16:00 Uhr Infostand mit Ausstellung des Jagdverband Dresden e. V.
- 12:00 Uhr bis 18:00 Uhr Besuchen Sie die Heimatstube
- 12:30 Uhr bis 16:30 Uhr Ponyreiten mit dem Reitanlage Großermansdorf e. V.
- 14:00 Uhr bis 16:30 Uhr Kaffeestube
- 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr Basteln und Kinderschminken
- 15:00 Uhr „Die Musiker vom Vogelberg“
- 16:00 Uhr Große Modenschau des Heimatvereins
- 18:30 Uhr bis 00:00 Uhr Live-Musik

den ganzen Tag

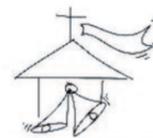
- Spiele für die ganze Familie
- kleine Pflanzenbörse
- Kulinarisches

am Abend

- Feuerschale für Knüppelkuchen und Marshmallows

13.09. und 14.09.
Ein Wochenende für
die ganze Familie

DiA lädt ein zum Orgelkonzert



Dorfkirche im Aufwind e.V.

„Orgel & Rotwein“

Sonntag, 21. September 2025,
Konzertbeginn: 18.30 Uhr,
Kirche Kleinwolmsdorf
mit Matthias Grünert,
Kantor der Frauenkirche Dresden

Genießen Sie die Musik und das dörfliche Flair mit einem Glas Wein und kleinen Knabbereien. Gelegenheit dazu gibt es vor dem Konzert und in der Pause.

Der Erlös aus dem Verkauf der Kulinarik wird vom Verein der Förderung von Kulturprojekten in den Gemeinden Kleinwolmsdorf und Großermansdorf zur Verfügung gestellt.

Eintritt frei, über eine Spende freuen wir uns sehr.



Neue E-Stapler-Flotte startet in der Radeberger Exportbierbrauerei durch

Wer Mitte Mai 2025 aufmerksam über die Dresdener Straße am Brauereigelände entlangfuhr, dem fielen vielleicht die großen Sattelzüge mit den rot-leuchtenden, brandneuen Elektro-Staplern des Herstellers Linde Material Handling auf. Denn nach über sechs Jahren des dauerhaften Einsatzes haben die bisherigen elektrogetriebenen Stapler das Ende ihres Lebenszyklus erreicht und wurden schrittweise durch produktionsfrische Nachfolgemodelle ausgetauscht.

Nach vier Monaten sukzessiver Belieferung kann das Logistik-Team der Radeberger Exportbierbrauerei hinsichtlich des kompletten Flottentauschs nun Vollzug mit großer Freude melden:

Zuerst wurden die vor Kraft strotzenden Flaggschiffe der Fahrzeugfamilie geliefert. Die sogenannten E80-Stapler können sechs Euro-Paletten mit insgesamt 240 Kästen Radeberger Pilsner aufnehmen.



Neue Elektro-Stapler-Familie nach dem Flottentausch vor dem Sudhaus der Radeberger Exportbierbrauerei.

Ein großer Lkw kann damit in knapp zehn Minuten vollständig beladen werden. Im Juli folgten dann die kleineren E45- und E20-Stapler, die für geringere Lasten und sehr wendige Logistikaufgaben ideal geeignet sind.

Mit den nagelneuen vollelektrischen Fahrzeugen erhalten die Brauereilogistiker die bereits bewährte Stapler-Qualität des Herstellers. Bei den großen E80 kommt allerdings eine robustere 6er-Klammer zum Einsatz. Dieses Anbaugerät wurde zuvor

von den Staplerfahrern auf Herz und Nieren ausgiebig getestet und im Ergebnis für gut befunden.

Eine der wesentlichsten Veränderungen bei der neuen Flotte zeigt sich im Antrieb: Die gelieferten

Fahrzeuge wurden mit neuester Lithium-Ionen-Technologie ausgestattet. Die Akkumulatoren bieten eine stabile und störungsfreie Performance sowie eine längere Lebensdauer. Aber auch bei der Klimaanlage für brütend heiße Sommerarbeitstage sowie der Heizung für frostige Winterschichten sind deutliche Verbesserungen zu verzeichnen.

Seit Anfang August 2025 sind nun alle neuen E-Stapler - vom kleineren E20 bis zum großen E80 - in der Exportbierbrauerei für die zahlreichen Genießerinnen und Genießer von Radeberger Pilsner und Radeberger Alkoholfrei im Einsatz.

hwa / Fotos:
Radeberger
Exportbierbrauerei

Rund um Haus, Wohnung und Garten

Herbst im Garten:

Jetzt starten, genug Freude und Ertrag sichern

Der September zieht durch, und mit ihm eine neue, bunte Gartenzeit: Die Tage werden kühler, die Nächte länger, und der Garten hat noch viel zu bieten. Hier sind frische Tipps, die Lust auf Herbstarbeit machen und gleichzeitig sinnvoll für Beet, Balkon und Rasen sind.



1. Pflanzzeit sinnvoll nutzen

Jetzt Stauden, Zwiebeln und Rispen- oder blumenkohl-ähnliche Gemüse setzen, das verhindert Stress im Frühjahr. Spätsommer- / Herbstblüher, wie Herbstanemonen oder Gräser, geben dem Garten Struktur. Rasen: Falls nötig, noch eine Nachsaat durchführen, besonders in Bereichen mit kahlen Stellen.

2. Bodenschutz und Bodengesundheit

Kompost oder gut verrotteter Humus in lockeren Boden einarbeiten, um Nährstoffe für das nächste Jahr zu speichern. Bodenwende vermeiden: Im Herbst empfiehlt sich lieber ein lockeres Vorgehen, um das Bodenleben nicht zu stören.

3. Obst- und Gemüseernte optimieren

Jetzt noch reifes Obst und Gemüse regelmäßig ernten, um Nachreife zu verhindern und Platz für Herbstkulturen zu schaffen. Lagerung: Kürbisse, Kartoffeln und Äpfel kühl lagern, gut belüften.

4. Pflanzenschutz – aufmerksam bleiben

Blattläuse, Pilzsporen und Rost nehmen im feuchten Herbst zu. Man sollte daher gut beobachten und bei Bedarf als Gegenmittel frühzeitig natürliche Substanzen einsetzen (z. B. Neemöl, Seifenlösung) oder mechanische Entfernung. Zweckmäßige Routine: Regenrinnen prüfen, damit Nässe nicht in Hohlräume eindringt.

5. Wild- und Insektenoasen schaffen

Überwinterungskisten und Wildblumenrabatten bieten Nahrungsquellen für Insekten. Verblühte Stauden kann man stehen lassen oder zusammenbinden, um Schutz zu bieten.

6. Stauden zurückschneiden und Pflanzungen vorbereiten

Wer die verblühten Stauden zurückschneiden möchte, sollte das bis auf die Halbstilreste tun und die Reste am Boden belassen, um Winterschutz zu bieten. Im Anschluss können Sie die Erde lockern, mulchen und das Frühjahrsbeet vorbereiten.

7. Balkon- und Kübelpflanzen

Kübelpflanzen rechtzeitig reinholen oder gut schützen. Noch im September können sonnige Tage genutzt werden, um Kräuter weiterhin frisch zu ernten.

8. Planung für das Frühjahr

Samen von Frühjahrsblühern und Gemüse fürs nächste Jahr schon jetzt auswählen, um Lieferzeiten nicht zu verpassen.

Warum Herbstarbeit Spaß macht!

Die Temperaturen sind gemüthlicher als im Hochsommer, die Luft duftet nach Regen, und viele Beete zeigen noch einmal eine prächtige Farbpalette. Durch gezielte Pflege sparen Sie im Frühjahr Zeit und Geld, weil der Boden vorbereitet ist und sich Pflanzen stärker etablieren.

Text & Fotos: Red.



Seit
über 30 Jahren
ist Ihre Zufriedenheit
unser Anspruch

VERMIETUNG - VERKAUF - HAUSVERWALTUNG
PLANUNG & GUTACHTEN

**Immobilien-Service
Radeberg**

www.immobilienservice-radeberg.de
Hauptstraße 33 - 37 - 01454 Radeberg - Tel. 03528 / 48 36 - 0
Fax 03528 / 48 36 - 36 - E-Mail info@is-radeberg.de

Autohaus + Landhandel Franke
Verkauf • Service • Vermietung

- Verkauf und Reparatur von Garten- u. Kommunaltechnik
- Pkw-Anhänger, Minidumper
- Vermietung von Holzspalter und Häcksler
- Abverkauf Mähetechnik

Königsbrücker Str. 160 – 01896 Pulsnitz/OT Friedersdorf
Tel. 035955/72359 – e-mail: kontakt@franke-autohaus.de

Humuswirtschaft

**Kompostierungs- und
Holzaufbereitungsanlage Grünberg**

Langebrücker Straße 32, 01458 Grünberg
Wir haben für Sie geöffnet:

Mär - Nov: Mo u. Fr 9 - 16 Uhr, Di u. Do geschlossen, Mi 9 - 17 Uhr,
Sa 9 - 12 Uhr (jeden 1. u. 3. Samstag im Monat), Dez - Feb: geschlossen

Unsere Leistungen vor Ort

- Annahme von Grünabfällen und Holz
- Verkauf und Lieferung von hochwertigem Kompost, Erden, Substraten, Rindenmulch
- Containerdienst (Grünabfall, Bauschutt, Baumischabfälle, Bodenaushub, Holz, ...)

Firmensitz: Humuswirtschaft Kaditz GmbH
01139 Dresden, Spitzhausstraße 40
Tel.: (03 51) 8 39 36 - 0 Fax: (03 51) 8 39 36 18
Email: info@humuswirtschaft.de
Internet: www.humuswirtschaft.de

**Lieferung von Erden u. Substraten
Tiefbau, Erdbau, Abbruch
Containerdienst und Transporte
Recycling, freie KFZ-Werkstatt**

Entsorgungsfachbetrieb

Jungtierschau des Rassekaninchenvereins am Anglerteich in Liegau-Augustusbad



Die jährliche Schau des Rassekaninchenzüchtervereins S114 Liegau-Augustusbad und Umgebung e. V. findet in diesem Jahr nicht wie gewohnt in der Turnhalle auf der Pulsnitzer Straße in Radeberg statt, sondern aufgrund der Bauarbeiten am Anglerteich, Grundmühlenweg 1, in Liegau-Augustusbad. Für das leibliche Wohl ist wie immer gesorgt, Familie Lau präsentiert an ihrem Stand alles rund um die Imkerei. Eine wunderbar gefüllte Tombola für Groß und Klein gibt es ebenfalls. Am Samstag können sich Kinder von 14.00 – 17.00 Uhr fantasievoll schminken lassen. Die Ausstellung öffnet am 20. und 21. September ab 09.00 Uhr. Am Samstag können Interessierte die Langohren bis 17.00 Uhr erleben, am Sonntag schließt die Schau 15.00 Uhr.

Rassekaninchenzüchterverein
S114 Liegau-Augustusbad und Umgebung e. V.
Foto: Red. / Archiv

Schloss Klippenstein präsentiert
zeitgemäße Besucherführung:

Mehr Tafeln, mehr Einblicke, mehr Zugänglichkeit

Das Museumsteam und die Sächsische Landesstelle für Museumswesen melden einen weiteren, wichtigen Schritt auf dem Weg zur modernen Erschließung des Radeberger Schlosses Klippenstein: Mit der Fertigstellung und Errichtung neuer Informationstafeln wurde das Besucherleitsystem im Außenbereich aktualisiert und erweitert.

Im Zuge der aktuellen Modernisierung des Schlosses Klippenstein und des Wechsels in der Museumsleitung wurden die bestehenden Tafeln umfassend erneuert. Ziel war es, Lesbarkeit und Handhabung zu verbessern sowie zeitgemäße Materialien einzusetzen, die auch witterungsbeständig sind. Das gewohnte System, das seit über einem Jahrzehnt von den Besucherinnen und Besuchern gut angenommen wurde, profitiert damit von einer deutlichen Optimierung.



Zu den Neuerungen gehören die Ergänzung von Bezügen und Hinweisen zum bestehenden Audioguide sowie die Einführung englischer Übersetzungen der Standortnamen. Dadurch wird der Rundgang auch internationalen Gästen besser zugänglich.

Darüber hinaus wurden zusätzliche Tafeln im Gelände installiert, etwa im Bereich des Gartens und am alten Zugang zur Burg. Diese Maßnahme geht Hand in Hand mit Sanierungsarbeiten und der Wiederbegehbarkeit des Gartens, wodurch Besucherinnen und Besucher sich künftig noch besser orientieren können.

Das Projekt konnte dank der Bereitstellung des, für die Förderung notwendigen, Eigenanteils durch den Schloss Klippenstein e. V. realisiert werden. Die Errichtung der Stelen erfolgte bereits im Juni 2025. Die Maßnahme wurde außerdem durch Steuermittel auf Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushalts mitfinanziert.

Mit dieser Erweiterung des Besucherleitsystems wird die Bau- und Nutzungsgeschichte der Schlossanlage anschaulich vermittelt und trägt zur nachhaltigen Besucherorientierung bei. Es bleibt zu hoffen, dass sich sowohl nationale als auch internationale Gäste von der verbesserten Orientierung und der erweiterten Informationsvielfalt noch stärker für Schloss Klippenstein begeistern lassen.

Text: Red.; Foto: Museum Schloss Klippenstein

GARTEN
WASSER ♦ WÄRME ♦ SOLAR

**NEUER HEIZKESSEL?
RUFEN SIE UNS AN!**

www.garten-lichtenberg.de © 035955/ 4 38 48
Mittelbacher Str. 1 | 01896 Lichtenberg

Wir schenken Geborgenheit. **WBG**

Wir sind Radeberger.

Wohnungsbaugenossenschaft Radeberg und Umgebung eG Telefon +49 3528 408130
www.wbg-radeberg.de

Dienstleistungen ganz in Ihrer Nähe

HTI HAUSTECHNISCHE INSTALLATION
Heidestraße 70 • 01454 Radeberg
Fon: 03 528 - 46 21 61 • www.hti-radeberg.de

die dachprofis
Roßkegel & Zauch GbR
Dachdeckerei & Zimmerei
Seifersdorfer Str. 29b - 01465 Schönborn - Tel. 03528 / 45 21 23
www.die-dachprofis.eu - diedachprofis@gmx.de

Raumausstatter HENNIG
Inh. Diana Demmer
01454 Radeberg, Dr.-Rudolf-Friedrichs-Straße 22
© 03528/ 44 34 00
Mo.-Fr. 9 - 12.30 Uhr u. 13.15 - 18 Uhr • Sa. 9 - 11 Uhr

DACH SERVICE STEINHORST

- ✓ Dachklempnerei
- ✓ Abdichtungen Dach, Terrasse u. Fassade
- ✓ Montagearbeiten

Tel: (035200) 282 40
Fax: (035200) 282 53
Sven Steinhorst 01477 Arnsdorf, Kleinwolmsdorfer Str. 4
Mobil: (0172) 358 50 36
info@dachrinnenservice-steinhorst.de • www.dachrinnenservice-steinhorst.de

Elektroinstallation und Reparaturen
für Haushalt, Gewerbe und Industrie
Elektro-Klemm GmbH
Radeberg • Dr.-Albert-Dietze-Str. 11
Tel. 03528/442 668 • Fax 03528/416 232
Fachbetrieb für E-Mobilität

SPILLER & KOLLERT GBR Dammweg 2
01454 Radeberg
Tel. 03528/ 45 57 88
Funk 0174/6 17 40 19
o. 0172/2 73 42 91
www.holzbaue-radeberg.de
E-Mail: spiller-kollert-GbR@web.de

HOLZ- & BAU-SERVICE
Meisterbetrieb
Dachstühle • Carports • Balkone • Sanierung

Fliesenleger-Fachbetrieb Lars Kaiser – Meister

Am Taubenberg 2 – 01454 Radeberg
Tel. 03528 417820 – Funk 0172 3440261 – www.edelbelag.de

Fliesen • Platten • Strukturputz
Mosaikverlegung • Reparaturservice

duschking
Mittelsachsen

**MEINE
NEUE DUSCHE
IN 2 TAGEN**

FUGENLOS, SCHNELL,
SAUBER

Wir ersetzen Ihre Dusch- oder Badewanne gegen eine bodennahe, fugenlose Dusche!

- /// Schnelle, saubere, geräuscharme Umsetzung
- /// Zahlreiche Designs
- /// Mehr Sicherheit & Komfort
- /// Fugenlos, hygienisch, schimmelfrei
- /// Ab Pflegegrad 1 förderfähig bis 4.180 EUR.

Ausstellung/Store
Hauptstraße 50, 01454 Radeberg
Bahnhofstraße 23b, 04720 Döbeln

Telefon: 03431 - 617871
www.duschking-mittelsachsen.de

Suchen zum sofortigen Beginn eine/n **SANITÄR-INSTALLATEUR (m.w.B.)** für die Region **DÖBELN**

Und für unsere neue Filiale in **RADEBERG** ab **1. September 2025** Mitarbeiter/in (m.w.B.) im **VERKAUF & SERVICE**

Kleinanzeigen

Netten Eigentümer gesucht, der sein Haus oder Freizeitgrundstück in liebevolle Hände geben möchte.

Tel. 0173 / 367 73 19 oder
fa.manthey@gmx.de

Suche Unterstellmöglichkeit, Garage für Wohnmobil (6,2 m lang) in Radeberg und Umgebung

Tel. 0162 / 426 55 38

Baumfällung – Wurzelentfernung
Tel. 0173 / 375 73 11

Suche verzinkte emaillierte Waschwannen, auch Sitz- und Kinderwannen in allen Größen und alte Skier

Tel. 0171 / 276 34 58

Wir kaufen
Wohnmobile + Wohnwagen
Tel. 03944-36160,
www.wm-aw.de Fa.

Tipps & Termine

Let's Sing! – Dresden

Das Konzerterlebnis mit Pop, Gospel und Filmmusik findet am 21.09.2025, 17.00 Uhr in der Ev. Luth. Kirche Radeberg statt. Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten. Weitere Infos zu unserem Laienchor finden Sie unter www.lets-sing-dresden.de.

Matthias Müller

Beratung und Hilfe für Schwangere und Familien

Außenstelle Radeberg

Beratungsstelle: Heidestraße 70, 01454 Radeberg,
Haus 223, Zimmer 111

Telefon: 03591 5251-53419

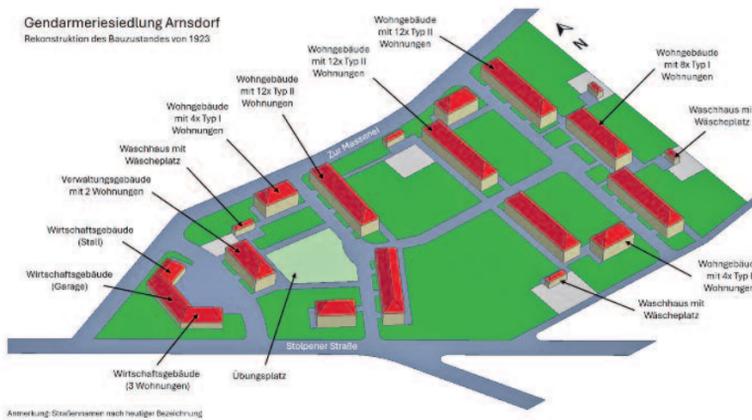
E-Mail: schwangerenberatung@lra-bautzen.de

Maren Spieker, Beratende Gesundheitsdienste
Landratsamt Bautzen

Die Dr.-Kurt-Fischer-Siedlung in Arnsdorf

Direkt neben dem Arnsdorfer Gewerbegebiet, an der Kreuzung zwischen Stolpener Straße und der Straße zur Massenei, befindet sich die Dr.-Kurt-Fischer-Siedlung.

Die Siedlung trägt den Namen des ersten sächsischen Innenministers nach dem Ende des zweiten Weltkrieges. Zwar ist die Namensgebung aus heutiger Sicht umstritten, da Kurt Fischer in Zusammenhang mit dem Tod des damaligen sächsischen Ministerpräsidenten Rudolf Friedrich gebracht wird, trotzdem ist die Benennung nach einem Innenminister nicht unpassend, da der Bau der Siedlung einen innenpolitischen Hintergrund hatte. Nach dem Ende des ersten Weltkrieges herrschten in Deutschland



Anmerkung: Straßenamen nach heutiger Bezeichnung

Gendarmiesiedlung: Bau 1921-23

v.l.n.r.: Nr. 3, 4-6, 23-25



schwierige innenpolitische Verhältnisse. Millionen Menschen kehrten von der Front heim und mussten wieder in die Gesellschaft integriert werden. Die Gründung der Weimarer Republik brachte viele Änderungen mit sich und verschiedene gewaltbereite politische Kräfte versuchten sich durchzusetzen. Die Wirtschaft war stark geschwächt und durch die Bedingungen des Friedensvertrages von Versailles fehlten die Möglichkeiten Handels- und Wirtschaftswachstum zu fördern. Die Folge waren Unruhen, Streiks und steigende Kriminalität.

Während der Monarchie war es noch üblich, die sächsische Polizei bei Bedarf durch Militäreinheiten zu unterstützen, doch durch die Bedingungen des Friedensvertrages konnten die Streitkräfte hierzu nicht mehr eingesetzt werden. Deshalb wurde eine Schutzpolizei aufgestellt, um die Sicherheit in Ausnahmesituationen zu gewährleisten. Auch die Stärke und Ausrüstung der Polizei wurde durch den Vertrag von Versailles geregelt, um die Interalliierte Militär-Kontrollkommission (IMKK) durch regelmäßige Kontrollen überwachte. Erst mit dem Gesetz zur Verstaatlichung der Polizei im Jahr 1922 (Staat = Freistaat Sachsen), konnten die Vorgaben der IMKK und die Anforderungen der sächsischen Innenpolitik in Einklang gebracht werden.

Bereits in den Jahren 1920/21 wurden vier geschlossene Gendarmerie-Abteilungen als ländliche Schutzpolizei errichtet. Eine der Abteilungen befand sich in Arnsdorf und hatte eine Stärke von 101 Polizeibeamten. Für die Auswahl der Standorte war neben der Lage auch die Unterbringungsfrage maßgebend. Der Eisenbahnknotenpunkt Arnsdorf war dazu besonders geeignet, da die Unterbringung in den Gebäuden der sächsischen Landesanstalt, wegen des großen Patientenstrebens der letzten Kriegsjahre und der schrittweisen Auflösung des Reservelazarettes bis zum Jahr 1921, problemlos möglich war. Die Arnsdorfer Gendarmerie-Abteilungen wurden deshalb im Haus B6 (heute Haus Linde) vorübergehend untergebracht.

Der größte Teil der sächsischen Polizeibeamten war seit Kriegsbeginn von ihren Familien getrennt. Dieser Umstand wirkte sich auf die Moral der Beamten aus und bedeutete zusätzliche Ausgaben des Staates für die getrennte Haushaltung. Aus diesen Gründen wurde dem Sächsischen Landtag am 5. Dezember 1921 die „91. Vorlage,

die Errichtung der Gendarmiesiedlungen in Rodewisch, Waldheim, Wermisdorf, Plau-Bernsdorf und Arnsdorf betreffend“ übergeben. Diese Vorlage enthielt folgende Planungen zur Arnsdorfer Gendarmerie-Siedlung:

„... Die geplante Gendarmerie-Siedlung in Arnsdorf soll auf dem zwischen der Staatsstraße Radeberg-Stolpen und der Straße nach Seeligstadt liegenden Gelände der Landesanstalt Arnsdorf errichtet werden. ...“ Für die Wahl des zwischen zwei fertigen Straßen außerordentlich günstig gelegenen Bauplatzes waren sowohl Erwägungen wirtschaftlicher, wie bau- und siedlungstechnischer Art ausschlaggebend. Die Straßenflächen sind auf das äußerste Maß beschränkt worden, und ihre Lage zur Himmelsrichtung ist so gewählt, dass für die im Vergleich zum freistehenden Haus mit geringeren Baukosten zu errichtenden Reihenhäusergruppen eine tunlichst günstige Sonneneinstrahlung gewährleistet ist. Bei der Gruppierung der Baumassen ist auf Straßenbilder verzichtet worden, stattdessen wurde die Schaffung räumlicher Platzwirkungen angestrebt.

Die Siedlung besteht aus:

a) Einem Verwaltungsgebäude und einem Wirtschaftsgebäude mit insgesamt 5 Wohnungen,
b) 11 Wohngebäuden mit insgesamt 96 Wohnungen und 5 Waschküchen.

In der Siedlung werden daher zusammen 101 Wohnungen geschaffen. Das Verwaltungsgebäude enthält im Kellergeschoss außer den Kellern für die Wohnungen noch Räume zur Unterbringung von Dienstfahrzeugen mit besonderem Zugang von außen, sowie Bade- und Brauseräume, im Erdgeschoss Wirtschaftsgebäude mit Nebenräumen und einem Unterrichtsraum, im Obergeschoss 2 Wohnungen für den Abteilungsleiter und seinen Stellvertreter, im Dachgeschoss Bereitschaftsräume. Das Wirtschaftsgebäude enthält im nördlichen Flügel einen Stallraum für 16 Pferde und die zugehörigen Nebenräume. Im Mittelbau ist ein großer Raum für 4 Kraftwagen und eine Werkstatt vorgesehen. Im südlichen Flügel sind 3 Wohnungen untergebracht. Östlich zu dem Verwaltungsgebäude ist eine Platzanlage für Übungen der Gendarmerie und zum Pferdebewegen angeordnet.

Bei den Wohngebäuden sind zwei Wohnungstypen zu unterscheiden. Nach Typ I sollen 24 Wohnungen errichtet werden,

Seniorentreff Großberkmannsdorf

Liebe Seniorinnen und Senioren, der Heimatverein Großberkmannsdorf e. V. und die Volkssolidarität laden sehr herzlich zum Seniorentreff im Dorfgemeinschaftshaus, Alte Hauptstraße 24, am Donnerstag, dem 18.09.2025, 14.00 Uhr ein.

Auf Ihr Kommen freuen sich der Vorstand und die VS

Seniorentreff Seifersdorf

Der Ortschaftsrat Seifersdorf lädt die Seniorinnen und Senioren aus Seifersdorf und Wachau zu einer gemütlichen Kaffeestunde in den Kirchengemeinderaum Seifersdorf ein. Wer am Mittwoch, dem 17.09.2025 ab 14.00 Uhr dabei sein möchte, meldet sich bitte telefonisch bei Frau Schulze, unter 03528 44 58 94 (Anrufbeantworter vorhanden), an.

Kathrin Schulze, Seifersdorf

Tanz in den Herbst im Kaiserhof Radeberg

am 21.09.2025 von 17.00 - 20.00 Uhr

Der Radeberger Tanzclub e. V. lädt am 21.09.2025 zum Tanz in den Herbst im Kaisersaal ein, der Eintritt für unsere Gäste ist frei. Gemeinsam mit unseren Mitgliedern, Freunden und Ihnen als tanzbegeisterte Gäste wollen wir ein paar schöne Stunden im Kaiserhof in Radeberg verbringen. Für flotte Musik in Standard und Latein ist gesorgt.

Informationen zum Training und Veranstaltungen finden Sie auf unserer Homepage www.tc-radeberg.de.

Vorsitzender Ralf Liebschner
Radeberger Tanzclub e. V.

Benefizkonzert des Gospelchors Großbröhrsdorf in der Wachauer Kirche

Am Sonntag, dem 21. September 2025, lädt der Kirchbauverein Wachau e. V. zu einem besonderen Benefizkonzert in der Wachauer Kirche ein. Zu Gast ist der Gospelchor Großbröhrsdorf e. V. Beginn ist 17.30 Uhr. Das Publikum darf sich auf ein mitreißendes Konzerterlebnis freuen, das Optimismus, Energie und Lebensfreude verspricht. Der Kirchbauverein und der Gospelchor laden herzlich dazu ein, sich von den positiven Klängen begeistern zu lassen und gleichzeitig die Erhaltung der Wachauer Kirche zu unterstützen. Der Chor, der 1994 als Schulchor des Ferdinand-Sauerbruch-Gymnasiums gegründet wurde und seit 2009 eigenständig auftritt, feierte im vergangenen Jahr sein 30-jähriges Jubiläum. Heute gestalten rund 35 Sängerinnen und Sänger ein abwechslungsreiches Repertoire vom klassischen Gospel bis hin zu aktuellen Popsongs – meist a cappella oder mit Percussion-Begleitung. Der Eintritt ist frei, Spenden werden zugunsten der Erneuerung des Glockenstuhls erbeten.

Marcus Dankelmann, Kirchbauverein Wachau e. V.

In ehrendem Gedenken

Das Schönste, was ein Mensch hinterlassen kann, ist ein Lächeln im Gesicht derjenigen, die an ihn denken.

Danksagung

Wir haben Abschied genommen von meiner lieben Frau, Tochter und Schwester

Christina Seiffert

* 10.02.1966 † 29.07.2025

Danke Allen, die sich in unserer Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten. Ein besonderer Dank gilt der Palliativstation im Diakonissenkrankenhaus Dresden, dem Praxisteam Dr. Luther in Radeberg, dem Bestattungshaus Winkler für die hilfreiche Unterstützung, dem Diakon Klose für die einfühlsamen Worte und dem Forsthaus für die liebevolle Bewirtung.

In stiller Trauer
Ehemann Bernd
im Namen aller Angehörigen

Radeberg, im September 2025

Unser schöner gemeinsamer Lebensweg ging viel zu früh zu Ende.

Unendlich traurig nehmen wir Abschied von meinem lieben Mann, unserem Vater und Opa, Herrn

Hans-Dieter Eckardt

* 19.04.1957 † 17.08.2025

Deine Carola

Dein Björn mit Maie, Ole, Kalle und Linus
Dein Sven mit Anna, Max und Emma

Da die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung im Friedwald Kamenz am Samstag, dem 20.09.2025, 12.30 Uhr stattfindet, bitten wir an Stelle von Blumen um eine Spende für die Deutsche Hirntumorhilfe: DE83 8605 0200 1010 0369 00, BIC: SOLADES1GRM Kennwort: HDE 2025.

Arnsdorf, im September 2025

Danksagung

Nachdem wir Abschied genommen haben von meinem lieben Mann, unserem Vater, Großvater und Urgroßvater, Herrn

Rainer Polster

* 05.05.1940 † 30.07.2025

möchten wir uns bei allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten für die aufrichtige Anteilnahme bedanken, die uns in Wort, Schrift, ehrendem Geleit, Blumen und Geldzuwendungen, einer liebevollen Umarmung und tröstenden Worten zuteil geworden ist. Besonderer Dank gilt Herrn Pfarrer Roth, Irene Mütze und dem Bestattungsinstitut Schuster, Inh. M. Klöber. Bedanken möchten wir uns auch beim Pflegeheim Rüdlich, bei den Praxisteams von Frau Dr. Friedrich und Frau Dr. Römer und der Physiotherapie Anders für die vielen Jahre der Hilfe und Betreuung.

In liebevoller Erinnerung
Deine Ehefrau Gerda
Deine Tochter Kirstin mit Familie
Dein Sohn Matthias mit Familie

Fischbach, im September 2025

Wir laden alle recht herzlich ein.

Erntedankfestgottesdienste

Die Dinge des täglichen Lebens zu haben, ist nicht selbstverständlich: Essen, Trinken, ein Zuhause, medizinische Versorgung, Bildung, gute Luft ...
Dafür wollen wir danken.

Sonntag, dem 21.09.2025 - in Fischbach - Familiengottesdienst
Sonntag, dem 28.09.2025 - Arnsdorf - Familiengottesdienst
Sonntag, dem 08.10.2025 - Wallroda
jeweils 14.00 Uhr

Im Anschluss an die Gottesdienste sind alle zum Beisammensein bei Kaffee und Kuchen eingeladen.

Mit Ihren Erntegaben werden wir den Altar schmücken und Menschen helfen, die unsere Unterstützung dringend brauchen.

Abgabe der Erntegaben:

Versöhnungskirche Fischbach, Samstag, 20.09.2025, 15.00 - 17.00 Uhr
Dorfkirche Arnsdorf, Samstag, 27.09.2025, 15.00 - 17.00 Uhr
Dorfkirche Wallroda, Samstag, 11.10.2025, 10.00 - 13.30 Uhr

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Arnsdorf-Fischbach-Wallroda

MAX IRMISCH

Inhaber: R. Tietze

Grabmale

Urnensteine
Formsteine
Breitsteine

Bauelemente

Treppenbeläge
Fensterabdeckung
Mauerabdeckung
aus Granit, Marmor und Terrazzo sowie Betonelemente



Otto-Uhlig-Straße 13 a • 01454 Radeberg
Telefon 03528/44 34 51 • Fax 03528/419 32 45

Entdecken Sie
die Möglichkeiten des Natursteins

ZEITLOS • EDEL • VIELFÄLTIG

Bestattungsinstitut Uwe Schuster

Inh.: M. Klöber

Tag & Nacht: (035952) 31 76 6

Meisterbetrieb

Rathausstraße 4 / 01900 Großbröhrsdorf
www.bestattungsinstitut-schuster.de

Filiale 01896 Pulsnitz

Robert-Koch-Str. 6a

Tel. 035955 / 72 59 8

Filiale 01477 Arnsdorf

Hauptstr. 11

Tel. 035200 / 24 67 4

WINKLER Bestattungshaus

GmbH

Tag und Nacht ☎ 03528/44 20 21

Friedhofstraße 2 • 01454 Radeberg

Fax 03528/41 71 15 • www.bestattungshauswinkler.de

Bestattermeister

im Familienunternehmen

Bestattungsregelung zu Lebzeiten

Sämtliche Beratungsgespräche werden
auf Wunsch in Ihrem Haus geführt

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Kassenärztlicher Notfalldienst für die Bereiche Radeberg, Wachau, Arnsdorf, Wallroda, Kleinwolmsdorf und Fischbach sowie den Bereich Ottendorf-Okrilla

Notfalldienstzeiten:

112 Notruf Feuerwehr, Rettungsdienst, Notarzt, Telefon und Fax
116 117 Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst
Mo., Di., Do.: 19.00 Uhr bis zum nächsten Tag 7.00 Uhr
Mi., Fr.: 14.00 Uhr bis zum nächsten Tag 7.00 Uhr
Sa., So.: 24 Stunden

03571-19222 Anmeldung Krankentransport

(für Ärzte, Krankenhäuser, Pflegeheime und Patienten)

03571-19296 Allgemeine Erreichbarkeit der Leitstelle / Feuerwehr

Notdienst Zahnärzte

Der zahnärztliche Notdienst ist ab sofort nur noch online oder per QR-Code abrufbar.
Informationen unter www.zahnarztze-in-sachsen.de



Notdienstbereitschaft Apotheken

Dienstwechsel jeweils 8.00 Uhr

13.09. Apotheke am Forst, Kamenz Tel. 03578 / 31 80 20

14.09. Stadt-Apotheke, Kamenz Tel. 03578 / 30 41 30

15.09. Lessing-Apotheke, Kamenz Tel. 03578 / 30 77 40

16.09. Löwen-Apotheke, Königsbrück Tel. 035795 / 423 38

17.09. Apotheke im EKZ, Königsbrück Tel. 035795 / 286 64

18.09. Löwen-Apotheke, Radeberg Tel. 03528 / 44 22 28

19.09. Elefanten Apotheke, Altstadt Radeberg Tel. 03528 / 44 78 11

Notfalldienst Klein- und Heimtiere Tel. 01805 / 84 37 36

Augenärztlicher Notfalldienst - KH Dresden Friedrichstadt

Mo + Di + Do: 19.00 - 22.00 Uhr / Mi + Fr: 16.00 - 22.00 Uhr /
Sa + So + Feiertag: 8.00 - 22.00 Uhr

IMPRESSUM

Bitte beachten:

E-Mails ohne eindeutigen Betreff und Absender werden aus Sicherheitsgründen sofort gelöscht!
Für Anzeigenveröffentlichungen gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 21/01/2022. „die Radeberger“ ist unabhängig und offen für den Dialog zu allen Fragen. Veröffentlichungen, gezeichnete Artikel geben nicht in jedem Fall die Meinung der Redaktion oder des Herausgebers wieder. Für Preisangaben und Satzfehler in den Veröffentlichungen übernimmt „die Radeberger“ keine Haftung. Alle Nachdruckrechte liegen ausschließlich beim Herausgeber „die Radeberger“ Heimatzeitung Verlags-GmbH.

Unabhängige Heimatzeitung mit Amtsnachrichten für die Stadt Radeberg und umliegende Gemeinden

Herausgeber, Verlag und Satz: „die Radeberger“ Heimatzeitung Verlags-GmbH
Oberstr. 16a, 01454 Radeberg, Tel. 03528-44 23 01, Fax 44 22 91

Geschäftsführer: Ingo Engemann
verantwortlicher Redakteur & Anzeigenleiter: Ingo Engemann
Druck: DDV Druck GmbH
Verteilung: Radeberger Verteilservice Inh. Ingo Engemann

Für unbestellte Zuschriften, Fotos oder Zeichnungen besteht kein Anrecht auf Veröffentlichung.
Anzeigenschluss bis 8.00 Uhr Erscheinungstermin
für Ausgabe 37 - 16.09.2025 für Ausgabe 37 - 19.09.2025

www.die-radeberger.de, E-Mail: zeitung@die-radeberger.de

Text & Foto:
Klaus Schneider aus Arnsdorf
geschichte-arnsdorf@gmx.de

Stellenmarkt im Rödertal

Öffentliche Stellenausschreibung

Die Große Kreisstadt Radeberg hat im Rahmen von Mutterschutz und Elternzeit ab Dezember 2025 die Stelle eines

Sachbearbeiters im Melde- und Passwesen (m/w/d)

in Vollzeit, befristet bis voraussichtlich Ende März 2027 zu besetzen. Die Stelle ist nach TVöD-VkA mit der Entgeltgruppe 6 bewertet.

Ihr Aufgabengebiet umfasst im Wesentlichen:

- die An-, Um- und Abmeldung der Einwohner/innen
 - Führung des Melderegisters
 - die Erteilung von Melderegisterauskünften
 - die Erteilung von Meldebescheinigungen
 - Beglaubigungen von Abschriften und Ablichtungen
 - Beantragungen von Führungszeugnissen und Auszügen aus dem Gewerbezentralregister
 - Beantragung von Bundespersonalausweisen und Reisepässen
 - Erstellung vorläufiger Bundespersonalausweise und Reisepässe
 - Statistik
 - Mitwirkung bei der Vorbereitung und Durchführung von Wahlen
- Änderungen des Aufgabengebietes bleiben vorbehalten.

Die vollständige Stellenausschreibung finden Sie unter: www.radeberg.de

> Meldungen > Stellenangebote

Stadtverwaltung Radeberg



Veranstaltung im Rödertal

19.09.2025 – 21.09.2025

Radeberger Schlosskaspereien 2025

Auch in diesem Jahr ziehen die Spielpuppen wieder in Schloss Klippenstein ein – zum 29. Mal! Unsere kleinen und großen Gäste erwarten wieder vielfältige Themen und Spieltechniken – von traditionellen Handpuppen, über Marionetten bis zum freien Spiel ist alles dabei. Es gibt wieder eine bunte Mischung aus traditionellen Märcchen und freien Stücken. Und der Kasper ist natürlich auch dabei!

Der Schlossverein lädt Jung und Alt für Sonnabend und Sonntag jeweils am Nachmittag von 14.30 bis 16.00 Uhr halbstündig zu einer bunten Folge von 4 Vorstellungen ein. Und wem das Warten auf den Sonntagsbraten zu lange dauert, der ist am Sonntag schon ab 10.00 Uhr herzlich willkommen!

Für den Freitag-Morgen haben wir wieder 2 Vorstellungen für Kindergarten und Schulanfänger geplant – hier sind noch Restkarten verfügbar!

Als Special bieten wir natürlich wieder ein Programm für Erwachsene zum Freitagabend an: Winnetou 1. Wir mussten uns allerdings für 2 Vorstellungen entscheiden, denn die Bühne ist sehr klein: Es wird in einer mit Sand gefüllten Schubkarre gespielt!



Freitags-Special für die Erwachsenen: Karl Gündel mit seinem kleinen Schubkarren-Theater und Geschichten von Winnetou.

Wir können so nur jeweils 35 Zuschauer um die „Bühne“ platzieren! Da der Suppenkasper wieder für kulinarische Angebote sorgt, ist zu beachten: Die 1. Vorstellung beginnt 18.00 Uhr und das Suppenangebot folgt 19.00 Uhr. Für die 2. Vorstellung 20.00 Uhr lädt der Suppenkasper auch 19.00 Uhr ein, das Spiel folgt also dem Speisenangebot!

Aber es wird spannend – lassen Sie sich in die Prärie zu Winnetou, Old Shatterhand und Sam Hawks versetzen und tauchen Sie so wieder ein in vergangene Kindheitsträume. Der Schlossverein legt Wert darauf, dass allen Kindern der Zu-

gang ermöglicht werden kann – der Eintritt für Kinder bleibt bei 3 €. Das wurde u.a. durch Förderung durch die Kulturstiftung des Freistaates Sachsen möglich.

Sie können wie immer Karten im Schloss vorbestellen (03528/442600, kontakt@schloss-klippenstein.de). Diese sind spätestens 30 Minuten vor der Vorstellung abzuholen. Bitte beachten Sie, dass keine Kartenzahlung möglich ist.

Programm

Freitag, 19. September 2025

8.30 Uhr & 9.45 Uhr | Festsaal (für Kindereinrichtungen)

„Rumpelstilzchen“ | TAB-Figurentheater | Jörg Schmidt

Abendveranstaltung für Erwachsene

18.00 Uhr & 20.00 Uhr | Festsaal | „Winnetou 1“

Frei nach Karl May | von Karl H. Gündel | Ein Spiel

im einzigen Schubkarren-Theater der Theatergeschichte!

Kleines Salontheater Dresden

19.00 Uhr: Der Suppenkasper bietet seine Suppen an –

Suppen für jeden Geschmack!

Samstag, 20. September 2025

14.30 Uhr | Festsaal | „Der gestiefelte Kater“

Männel Lutziges Puppentheater | Lutz Männel

15.00 Uhr | Jagdzimmer | „Goldlöckchen und die drei Bären“

Madame Rosa | Uta Davids

15.30 Uhr | Ausstellungsraum | „Oscar Winzigs Abenteuer“

Figurentheater Cornelia Fritzsche | Irene Voß

16.00 Uhr | Festsaal | „Das tapfere Schneiderlein“

Männel Lutziges Puppentheater / Lutz Männel

Sonntag, 21. September 2025

10.00 Uhr | Festsaal | „Der Teufel mit den drei goldenen Haaren“

KlixKlax Klugs Theater | Tobias Klug

14.30 Uhr | Festsaal | „Frau Holle“ |

KlixKlax Klugs Theater | Tobias Klug

15.00 Uhr | Jagdzimmer | „Schneewittchen“ |

Madame Rosa | Uta Davids

15.30 Uhr | Ausstellungsraum | „Der Wettlauf von Hase und Igel“ |

Theater Klinger | Katharina Klinger

16.00 Uhr | Festsaal | „Drei Haselnüsse für Kasper“ |

Figurentheater Cornelia Fritzsche | Conny Fritzsche

Schloss Klippenstein e. V.

Im Radeberger Biertheater klingelt's wieder 2 x bei Neumann

Neue Spielzeit beginnt kommende Woche mit der Premiere von „In 80 Tagen ums Haus“



Noch wird fleißig geprobt, denn am 18. September 2025 ist im Radeberger Biertheater die Premiere für „In 80 Tagen ums Haus – Wenn's bei Neumann 2 x klingelt“ angesagt.

Worum es in dem neuen Stück geht? Frau Neumann (Kati Grasse) wuselt durchs Haus und packt eifrig Koffer, denn am nächsten Tag soll ja die große Weltreise beginnen, die sie von ihrem Mann (Thomas Böttcher) geschenkt bekam. Nur, dieser hatte schlicht und einfach vergessen, diese zu buchen. Um den selbstverursachten Ärger möglichst gering zu halten, werden von ihm die Freunde eingespannt, um ihr eine Kreuzfahrt „ums Haus“ zu simulieren und sie wieder milde zu stimmen. Wenn da nicht noch unerwarteterweise zwei weitere Nebenschauplätze ins Geschehen eingreifen würden.

„Es wird diesmal eine viehische Materialschlacht auf Haupt- und Nebenbühne mit gefühlt tausenden Requisiten einschließlich eines Meeresaquariums“, verrät der künstlerische Koordinator des Biertheaters, Thomas Böttcher. Für die Schauspieler wird es teilweise sehr stressig, denn für sie ist teilweise mehrfaches Umziehen ansagt – und das bis zu zwanzig Mal! Alexander Siebecke, Autor und Regisseur des Stückes „In 80 Tagen ums Haus“ hat eine Pointen-Show mit atemberaubendem Tempo geschaffen, in die sich die Schauspieler in den nächsten zwei Wochen noch richtig reinknien müssen.

Auch ein Wiedersehen nach 30 Jahren wird gefeiert – damals war Kati Grasse als „Maria“ in der West Side Story auf der TIG-Bühne und Peter Splitt spielte den A-Rab, einen der kleineren Jets. Die Vorfreude auf den gemeinsamen Auftritt ist daher besonders groß!

Auch Biertheater-Geschäftsführer Jens Richter ist guter Dinge, denn der Vorverkauf für die Saison 2025/2026 läuft ganz gut, auch wenn heutzutage die Karten relativ kurzfristig gekauft werden. „Zu 141 geplanten Aufführungen kommen noch zehn Gastspiele im Haus dazu. Gerne wollen wir die rund 39.000 Besucher der letzten Saison, verbunden mit einer Auslastung von 88 Prozent, auch in der kommenden Spielzeit wieder erreichen“, so Richter.

Es gibt noch wenige Restkarten für die Premiere, für die Generalprobe am Vorabend (17. September) gibt es noch Tickets.

Text & Foto: meeco Communication Services

Gründer-Consult Unternehmensberatung

Wir suchen

einen **Finanzbuchhalter** (m/w/d) mit Berufserfahrung für ca. 30 Std./Wo. in Langebrück.

Wir bieten eine abwechslungsreiche Tätigkeit, flexible Arbeitszeit, attraktive Bezahlung, Fahrtkostenzuschüsse, betriebl. Altersvorsorge, 30 Tage Urlaub, ausreichend Einarbeitungszeit und Ansprechpartner in einem freundlichen Büro.

Ihre Aufgaben:

Debitoren- und Kreditorenbuchführung, Monats- und Quartalsabschlüsse inkl. USt.-Vor anmeldung, EÜR und Bilanzieren, Anlagenbuchführung, Lohnbuchführung (geringer Umfang)

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung per Mail an: info@gruender-consult.com

Tel. für Ihre Fragen: 03520171651

Ottendorf-Okrilla

Der Laden läuft! Kommst Du mit?

- Tischler (m/w/d)
- Logistiker (m/w/d)
- Mitarbeiter Auftragsmanagement (m/w/d)
- Konstrukteur (m/w/d)

Unsere Ausbildungsplätze:

- Tischler (m/w/d)
- Industriekaufleute

www.linovag.de



Rund um das Auto

Auto-Service Grätisch Meisterbetrieb der KFZ-Innung

Super Service, fair im Preis!

Bei uns ist Ihr Auto in guten Händen.

++ Karosserie +++ Mechanik +++ Klimageservice ++

+++ Reifen +++ u.v.m. +++

Seifersdorfer Str. 27a Tel. 03528/443540

01465 DD-Schönborn Mobil: 0172/6036250

www.autoservice-graetsch.de



Haben Sie schon an die Winterreifen gedacht?

Die Temperaturen sinken – höchste Zeit, Ihre Reifen zu überprüfen!

Achten Sie auf Alter, Luftdruck und Profil, damit Sie sicher durch die kalte Jahreszeit kommen. Bei Problemen oder Fragen kommen Sie gern zu uns – wir beraten Sie kompetent und helfen Ihnen weiter.

Online Terminplaner für Einlagerungskunden unter www.reifen-mieth.de

Badstraße 71 – 01454 Radeberg – Telefon 03528 / 44 31 23

Frequenz Elektro GmbH

Projektkaufmann (w/m/d)

Ihre Aufgaben bei uns

- Rechnungsprüfung u. Rechnungsstellung
- Überwachung von Kostenrahmen, Qualität und Terminen
- Aufmaß-Erstellung zur Abrechnung
- Organisation des Geschäftsablaufs
- Unterstützung im Projektablauf / Baustellenablauf
- Schriftverkehr u. Vertragsbearbeitung
- Zuarbeiten für die Bauleitung
- allgemeine Sachbearbeitung

Ihr Profil

- abgeschlossene kaufmännische Ausbildung
- Erfahrung in Projektarbeit
- möglichst Branchenkenntnisse (Bau, Elektro-/Sicherheitstechnik)
- sehr gute MS-Office-Kenntnisse, v.a. Excel
- IT-Affinität u. Lernbereitschaft
- strukturierte, kostenbewusste u. lösungsorientierte Arbeitsweise
- Eigenverantwortung u. Zuverlässigkeit

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung an karriere@frequenzelektro.de oder per Post an untenstehende Adresse.



Es gibt gute Gründe, bei uns zu arbeiten! Alle Mitarbeitervorteile auf unserer Karriereseite

weitere Infos und Jobangebote auf karriere.frequenzelektro.de

Frequenz Elektro GmbH, An der Ziegelei 6, 01454 Radeberg, www.frequenzelektro.de

SAFE THE DATE - 13. September 2025 von 9 - 15 Uhr in Ihrem Autohaus am Silberberg.



Škoda feiert 130 Jahre – und Sie bekommen die Geschenke.

130 Jahre Innovation und Fahrspaß. Dieses Jubiläum feiern wir gemeinsam mit Ihnen und laden Sie herzlich ein. Besuchen Sie uns am 13. September und freuen Sie sich auf einen abwechslungsreichen Tag. Sichern Sie sich exklusive Specials, mit denen es noch mehr Spaß macht, in einem Škoda unterwegs zu sein. Profitieren Sie beispielsweise beim Kauf eines Neuwagens von unserem 130 Jahre Paket¹, mit 5 Jahren Garantie sowie Wartung und Inspektion zu attraktiven Konditionen. Wir freuen uns auf Sie.

¹ Das 130 Jahre Paket besteht aus einer Škoda Anschlussgarantie und Wartung & Inspektion. Bei der enthaltenen Škoda Anschlussgarantie handelt es sich um eine 36-monatige Garantieverlängerung im Anschluss an die zweijährige Neuwagengarantie der Škoda Auto a.s., mit Sitz in: tř. Václava Klementa 869, Mladá Boleslav II, PLZ: 293 01, Mladá Boleslav, Tschechische Republik, bei einer maximalen Gesamtfahrleistung von 100.000 km innerhalb des Garantiezeitraums. Die Leistungen entsprechen, mit Ausnahme der Lack- und Karosserieggarantie sowie der Škoda Garantie für Hochvoltbatterien in BEV- und PHEV-Fahrzeugen, dem Umfang der Neuwagengarantie. **Wartung & Inspektion** ist ein Angebot der Škoda Leasing, Zweigniederlassung der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorner Str. 57, 38112 Braunschweig. Wir berechnen gern ein aktuelles Angebot für das 130 Jahre Paket für Sie. Das 130 Jahre Paket ist erhältlich für Privatkunden bei Abschluss eines Kauf-, Leasing- oder Finanzierungsvertrags für Škoda Neuwagenmodelle im Zeitraum vom 01.08.-30.09.2025. Nicht kombinierbar mit weiteren ausgewählten Sonderaktionen oder Sonderkonditionen. Mehr Details zur Škoda Anschlussgarantie sowie Wartung & Inspektion erhalten Sie bei uns.

Autohaus am Silberberg GmbH & Co. KG
An der Ziegelei 11, 01454 Radeberg
T 03528-482084
info@radeberg-skoda.de, <https://www.radeberg-skoda-auto.de>

In Kürze

Mobile Schadstoffsammlung am 15. September

Das Schadstoffmobil ist im Monat September wieder in Dresden unterwegs. Jeder Haushalt kann bis zu 25 Liter Schadstoffe (Berechnung über die Verpackungsgrößen) gebührenfrei abgeben. In Langebrück legt es am Montag, dem 15. September, an folgenden Punkten einen Zwischenstopp ein: Von 11.30 bis 12.30 Uhr an der Badstraße/Schillerplatz und von 14.00 bis 15.30 Uhr an der Nicodè-/Friedrich-Wolf-Straße. Folgende Schadstoffe werden angenommen: Farb- und Lackreste (flüssig), Lösungsmittelreste, Säuren, Laugen, Leim und andere Klebemittel, Pflanzenschutz- und Schädlingsbekämpfungsmittel, Holzschutzmittel, Foto- und Laborchemikalien, Reinigungsmittel, Desinfektionsmittel, Lösungsmittel, Fleckentferner, quecksilberhaltige Abfälle, Spraydosen mit FCKW-haltigen Treibmitteln, Altöle, öl- und fetthaltige Abfälle, Batterien und Abbeizmittel.

Auf Kranzbinden folgt am nächsten Tag der Erntedankgottesdienst

Auch in diesem Jahr wird in Langebrück wieder Erntedank gefeiert. Dazu sind alle zunächst am Sonnabend, dem 27. September, eingeladen. Von 15.30 bis 17.30 Uhr wollen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer gemeinsam im Pfarrgarten Kränze binden, um die Langebrücker Kirche festlich für den Gottesdienst zu schmücken. Erntegaben können in dieser Zeit gern in der Kirche abgegeben werden. Die Erntedankgaben gehen in diesem Jahr an das Nagelkreuzzentrum Dacia in Rumänien. Im Nagelkreuzzentrum werden wochentags 15 bis 20 Kinder am Nachmittag inklusiv gefördert. Ein wichtiger Bestandteil dieser Förderung ist die Essensversorgung: Für viele dieser Kinder ist das die einzige Mahlzeit des Tages. Das Essen wird teilweise von eigenen Hauswirtschaftlerinnen zubereitet oder gemeinsam mit den Kindern gekocht. Um dieses wertvolle Projekt weiterhin zu unterstützen, benötigt es dringend haltbare Lebensmittel, wie Nudeln, Kartoffeln, Reis, Couscous und Ähnliches. Ebenso freuen sie sich über Obst und genussvolle Konserven, Saucen, Gewürze, Wurst, Öl, Essig, Zucker und vieles mehr. Wer frisches Obst beisteuern möchte, kann dies auch durch eine Geldspende tun; dann wird vor Ort im Dorfladen eingekauft. Der Erntedankgottesdienst folgt dann am Sonntag, dem 28. September, 09.30 Uhr in der Langebrücker Kirche. Bei Fragen erreichen Sie die Organisation telefonisch oder über WhatsApp unter 0163/827 53 64 oder per E-Mail an roth@begegnungen.org.

Großer Kindersachenflohmarkt bald wieder im Langebrücker Bürgerhaus

Alle Plätze sind bereits vergeben. Die Veranstaltung bietet so einiges.

VON SYLVIA GEBAUER

Flohmärkte erfreuen sich immer größerer Beliebtheit. Die einen sind auf der Suche nach gewissen Dingen, die anderen haben vielleicht das passende Angebot parat. Damit beide Seiten zusammenkommen können, steht bald im Langebrücker Bürgerhaus wieder solch eine Veranstaltung an. Das teilte Mitorganisatorin Maria Klotz den „Langebrücker Nachrichten“ mit. Was besonders am Langebrücker Veranstaltungsort ge-

schätzt wird: Dass Tische und Stühle vorhanden sind. Zudem haben alle am Veranstaltungstag ein Dach über dem Kopf und somit bei eventuellem schlechtem Wetter Planungssicherheit. Durchgeführt wird der Kindersachenflohmarkt am Sonnabend, dem 20. September. In der Zeit von 14.00 Uhr bis 16.30 Uhr sind alle herzlich willkommen. „Kommt vorbei und stöbert nach Herzenslust in einer großen Auswahl an Kleidung, Spielzeug, Büchern und Ausstattung rund ums Kind – von Baby bis Teenie ist alles dabei! 36 Stände warten

auf euch“, heißt es in der Ankündigung. Wenn im Bürgerhaus diese Veranstaltung über die Bühne geht, darf eine Sache nicht fehlen: die beliebte Näh-Ecke. Die Besucher können sich Rat oder Ideen holen. Wie geht eigentlich das Stopfen, Flickern, Nähen oder Häkeln? Ausprobieren ist ausdrücklich erwünscht. Auch die Basteltische sorgen für kunterbunten Spaß bei den jüngsten Besuchern. Wer keine Kindersachen sucht, kann vor Ort in der Nachmittagszeit Kaffee und Kuchen genießen; die Auswahl ist groß.



Am 20. September sind alle wieder im Bürgerhaus willkommen.

FOTO: Archiv Maria Klotz

RENAULT 4 E-TECH ELEKTRISCH

Erleben Sie bei uns den neuen Renault 4 am Aktionstag der Radeberger Auto AG am 20. September 2025



bis zu 409 km (308 km) Reichweite!
Schnellladefunktion in 30 min von 15 auf 80%²
bis zu 1.405 l Kofferraumvolumen

Renault 4 E-Tech elektrisch 120 Urban Range (40-kWh-Batterie): Stromverbrauch kombiniert (kWh/100 km): 14,7; CO₂-Emission kombiniert (g/km): 0; CO₂-Klasse: A.
¹gem. WLTP, mit 150 Comfort Range (120 Urban Range) Batterie. ²gem. WLTP, interne Quelle Renault 2023. Abb zeigt Sonderausstattung.

WIR FEIERN PREMIERE: REISEMOBILE VON SUNLIGHT JETZT BEI UNS ERHÄLTlich

Egal ob Campervans oder Reisemobile, bei uns finden Sie das passende Fahrzeug für Ihr nächstes Abenteuer!

ERLEBE DIE
SUNLIGHT
HIGHLIGHTS
ZUM AKTIONSTAG!



Sunlight 

COOL BLEIBEN!

Sichern Sie sich jetzt Winterkompletträder für nur 99,- Euro³

beim Kauf eines unserer sofort verfügbaren Fahrzeuge!
Über 250 Kurzzulassungen, Tageszulassungen und Vorführwagen stehen für Sie bereit.
Kommen Sie am Aktionstag vorbei und lassen sich umfangreich beraten!



³Gültig bei Finanzierung oder Leasing über die RCI Banque und für sofort verfügbare Kurzzulassungen, Tageszulassungen und Vorführwagen bei Wiederzulassung bis 30.09.2025.

Jetzt mit kostenlosen Winterkompletträdern für alle DACIA Modelle⁴



⁴Gültig für Kaufanträge vom 01.09 bis 31.09.2025 und Zulassung bis 22.12.2025 für vier Winterkompletträder bei Leasing oder Finanzierung über Mobilize Financial Services, Geschäftsbereich der RCI Banque S.A. Niederlassung Deutschland, Jagenbergstr. 1, 41468 Neuss. Reifenformat und Felgendesign nach Verfügbarkeit.

AKTIONSTAG BEI DER RADEBERGER AUTO AG AM 20. SEPTEMBER 2025 9 bis 16 Uhr

Freuen Sie sich auf ein abwechslungsreiches Programm für die ganze Familie:

- Beratung durch unsere Verkaufsberater – egal ob Auto oder Reisemobil
- Spaß für die Kleinen mit unserer großen Hüpfburg

Dazu erwarten Sie exklusive Aktionen und attraktive Angebote rund um unsere Fahrzeuge!
Wir freuen uns auf Sie!

Radeberger Auto AG
An der Ziegelei 1
01454 Radeberg

Tel.: (03528) 40 95 0
www.ertl-gruppe.de

ERTL GRUPPE
RADEBERGER AUTO AG